

Wälder Blättchen

Jahrgang 38

FREITAG, 01. September 2023

Nummer 35



JUBILÄUM

975 JAHRE

ORTSGEMEINDE HOF

08.-10. SEPTEMBER 2023

IM ZELT AUF DEM FESTPLATZ

FESTPROGRAMM

FREITAG AB 20:00 UHR: HOF GEHT STEIL DISCO MIT **DJ WÄSCHI** EINTRITT FREI

SAMSTAG AB 17:00 UHR: FESTKOMMERS EINTRITT FREI
AB 20:00 UHR: „THE KOLBS“

SONNTAG AB 10:00 UHR: ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST
AB 11:00 UHR: FRÜHSCHOPPEN UND BRUNCH
MIT DEM EINTRITT FREI-
BRUNCH 8,50€ P.P.

BIS 14:00 UHR: **MUSIKZUG DER
FFW NISTERTAL**

AB 17:00 UHR: KONZERT DES
**LANDESPOLIZEI-
ORCHESTERS
RHEINLAND-PFALZ** EINTRITT SE-
KARTEN IM VVK
ERHÄLTlich



NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Polizeiinspektion Hachenburg

Ihre Ansprechpartner für die Verbandsgemeinde Bad Marienberg:

PHK Matthias Behr 02662-9558-119
 PHK Christoph Christophel 02662-9558-122

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter 112.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,

Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen

von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnummer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-258825-56470). Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasserbeseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern für das Wasserwerk 0170/1889930

für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Gasversorgung

wwn Westerwald-Netz GmbH 0800/6484848

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis

www.pflegeteamvital.de

E-mail: info@pflegeteamvital.de

Lindenstraße 9, 56459 Pottum 02664 8803

-Anzeige-

■ Seniorengarten „Alte Schule“

mit dem iDeeCafé, ErzählCafé, Strand- und ArtCafé

Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger

- Erleben Sie eine qualifizierte und liebevolle Betreuung

- Hauseigener Fahrdienst inkl. möglichen Rollstuhlfahrten

www.tagespflege-ideecafe.de

Email: info@tagespflege-ideecafe.de

Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 9975997

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege

24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1,

56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: 02663/942755

DRK-Fahrdienst 07000-3755899

Menü-Service02663/9427-44

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ **Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer**
Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kostenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3 SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinderungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677 (Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg); Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

■ **Aktiv + GmbH - Mobile Pflege**

Gartenstr. 15, 56470 Bad Marienberg
 Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.
 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ **Mobili Pflegeteam Hof**

Alltagshilfe und Krankenpflege

24 Std. 02661/9169894

Beratungsdienste

■ **DRK Kinderschutzdienst Westerwald**

Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung und deren Bezugspersonen

Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00 bis 12.30 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 02661/20 94 69 0-0

Email: ksd@lv-rlp.drk.de

■ **Pflegestützpunkt Bad Marienberg**

Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen jeden Alters und deren Angehörige.

Der Pflegestützpunkt Bad Marienberg bietet für alle Betroffenen und ihren Angehörigen unabhängige, neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Pflege, Behinderung und Krankheit und dies niedrigschwellig und umfassend an. Wir unterstützen bei Antragstellungen, bei MDK Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkassen, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Berufsbereichen. Die Beratung erfolgt nach Terminabsprache telefonisch oder persönlich vor Ort in Ihrer Häuslichkeit oder im Pflegestützpunkt unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln. Melden Sie sich, wenn sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen.

Ihre Ansprechpartner:

Christiane Papaderakis - Diplom Sozialarbeiterin, Pflegeberaterin

Telefon 02661-9178060

Mobil 017610138620

Mail: christiane.papaderakis@pflgestuetzpunkte-rlp.de

Kurt Minge, Pflegeberater

Telefon 02661-9173940

Mobil 0152-09013865

Mail: kurt.minge@pflgestuetzpunkte-rlp.de

■ **Frauen gegen Gewalt e.V.**

Notruf Frauen gegen Gewalt

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

Tel. 02663/8678, E-Mail: notruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST

Fachberatungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen

Tel. 02663/911353, E-Mail: intervention@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA

Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen

Tel. 02663/911823, E-Mail: ronja@notruf-westerburg.de

■ **Seniorenleitstelle des Westerwaldkreises bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises**

Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur

Ansprechpartnerin Bianca Westphal

Telefon: 02602/124-482

E-Mail: bianca.westphal@westerwaldkreis.de

Ansprechpartnerin für Fragen, Anliegen und Wünsche von Seniorinnen und Senioren

■ **Koordinierungsstelle für Gemeindepsychiatrie bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises**

Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur

Ansprechpartnerin Angela Hartmann

Telefon: 02602/124-424

Fax: 02602/124-511

E-Mail: angela.hartmann@westerwaldkreis.de

Büchereien

■ **Gemeindebücherei Neunkhausen**

Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30h - 18:30h

Donnerstag 17.00h - 19.00h

Corina Bomann: Die Frauen vom Löwenhof - Agnetas Erbe (1): Roman

Ein schwedisches Landgut, eine mächtige Familie, eine Frau zwischen Liebe und Pflicht: Die große Saga von Corina Bomann

Agneta kämpft mit den Tränen. Ein Telegramm hat sie nach Hause gerufen, ihr Vater ist bei einem Brand ums Leben gekommen. Dabei hatte sie sich schweren Herzen von ihrer mächtigen Familie losgesagt und in Stockholm ein freies Leben als Malerin geführt. Eine Aussöhnung schien unmöglich. Jetzt werden ihr Titel, Glanz und Vermögen zu Füßen gelegt, sie soll das Erbe ihres Vaters antreten als Gutsherrin vom Löwenhof. Ihre Wünsche und Träume sind andere, sie sehnt sich nach einem Leben an der Seite von Michael, einem aufstrebenden Anwalt. Selbstlos stellt Agneta sich der Pflicht und Familientradition. Ihr Herz jedoch kann nicht vergessen und sehnt sich nach Liebe ...

Sandra Lüpkes: Das Licht im Rücken: Roman

Ein groß angelegter Gesellschafts- und Familienroman über die Revolution der Fotografie im 20. Jahrhundert.

Bestsellerautorin Sandra Lüpkes erzählt die Geschichte der Leica, von der Zeit des geduldigen Tüftelns Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts bis zu ihrem Siegeszug um die Welt. Und davon, wie diese bahnbrechende Erfindung das Schicksal zweier Familien prägte, die bereit sind, alles zu riskieren. Ernst Leitz, der Sohn des Werkgründers, erkennt das Potenzial der Kamera - und treibt die Produktion der Leica gegen alle Widerstände voran. Die nächste Generation steht schon in den Startlöchern: Tochter Elsie hat das Zeug, die Firma zu übernehmen - aber die Brüder werden ihr vorgezogen. Als die Enteignung der Leitz-Werke durch die Nazis droht, bietet Elsie dem Unrechtssystem die Stirn.

Auch Dana und Milan stehen vor dem Nichts: Als Kinder eines jüdischen Ladenbesitzers ist ihnen ein Studium verwehrt, das familiengeführte Geschäft wird geplündert.

Aber die Kamera taugt auch als Waffe der Nazis im Krieg und als Währung der Juden im Exil. Und sie besiegelt das Schicksal von zwei Familien: Der Roman verbindet die Lebenswege der Industriellenfamilie Leitz aus Wetzlar mit denen einer fiktiven jüdischen Familie.

Eine Geschichte von Mut und Scheitern, Leidenschaft und Missgunst, von Träumen und Verrat - hervorragend recherchiert und packend erzählt.

■ Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch..... 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Freitag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefon 02661 - 916 52 35

E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de

Homepage..... www.buecherei-nistertal.de

Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen. Sie können während unserer Öffnungszeiten mittwochs und freitags von 17.00 - 19.00 Uhr unsere Medien ausleihen oder reservieren Sie Ihre gewünschten Medien telefonisch während unserer Öffnungszeiten oder direkt über Ihr Leserkonto auf unserer Homepage buecherei-nistertal.de unter dem Stichwort Medienkatalog, per E-Mail über buecherei-nistertal@freenet.de

Katharina Fuchs: Der Traum vom Leben

Moderne Aschenputtel-Geschichte in der glitzernden Pariser Modewelt der wilden 90er Jahre. Bestseller-Autorin Katharina Fuchs erzählt in „Der Traum vom Leben“ einfühlsam, authentisch und hochspannend ein faszinierendes Frauenschicksal in der Ära der Topmodels, basierend auf einer wahren Geschichte. Zu groß, zu dünn und zu blass ist die junge Luise für die Jungs in der norddeutschen Provinz - da verliebt sie sich in Nils, den Sohn des Großbauern mit den strahlenden Augen. Doch die Tochter des ärmsten Bauern weit und breit ist für seine Eltern nicht standesgemäß. Ein Star-Friseur öffnet ihr die Türen, sie ergreift die Chance - und findet sich als Model auf den glamourösen Pariser Laufstegen wieder. Denn die 90er sind das Zeitalter der Supermodels. In der ganzen Stadt schießen aufstrebende Modelabels wie Pilze aus dem Boden, die Nachtclubs feiern legendäre Partys. Zwischen Modeglamour und dem schillernden Pariser Nachtleben tut sich für Luise eine eindrucksvolle Welt auf Das verrückte Paris der Neunzigerjahre will aus dem schüchternen friesischen Mädchen einen Star auf dem Catwalk machen. Doch wie hoch ist der Preis? Luise muss eine Entscheidung treffen ...

Katharina Fuchs hat selbst in Paris gelebt und den Beginn des verrückten und aufregenden Jahrzehnts, das mit seiner Mode alles in Frage stellte, hautnah miterlebt. Entdecken Sie auch die berührenden historischen Romane von Katharina Fuchs, die auf der Familiengeschichte der Bestseller-Autorin beruhen:

Zwei Handvoll Leben (1914-1953) Neuleben (50er- und 60er-Jahre) Unser kostbares Leben (70er- und 80er-Jahre)

Quelle: Borromedien

Christiane Hoffmann: Alles, was wir nicht erinnern

DIE FLUCHT DES VATERS - EINE NACHWANDERUNG NACH 75 JAHREN "Zu Fuß?," "Zu Fuß.," "Allein?," "Allein.," Christiane Hoffmanns Vater floh Anfang 1945 aus Schlesien. 75 Jahre später geht die Tochter denselben Weg, 550 Kilometer nach Westen. Sie kämpft sich durch Hagelstürme und sumpfige Wälder. Sie sitzt in Kirchen, Küchen und guten Stuben. Sie führt Gespräche - mit anderen Menschen und mit sich selbst. Sie sucht nach der Geschichte und ihren Narben. Ein sehr persönliches, literarisches Buch über Flucht und Heimat, über die Schrecken des Krieges und über das, was wir verdrängen, um zu überleben. Deutschland in den 1970er Jahren. Unter dem Tisch sitzen die Kinder. Oben seufzen die Erwachsenen, essen Schnittchen und reden über die verlorene Heimat. Sie geben ihre Verletzungen und Alpträume weiter an die nächste Generation. Nach dem Tod des Vaters kehrt die Tochter in das schlesische Dorf mit dem malerischen Namen zurück, nach Rosenthal, das jetzt Rózyňa heißt. Am 22. Januar 2020 bricht sie auf und geht noch einmal den Weg seiner Flucht. Was bleibt heute vom Fluchtschicksal? Wie gehen Familien, wie gehen Gesellschaften, Deutsche, Polen und Tschechen mit der Vergangenheit um? Christiane Hoffmanns Buch holt die Erinnerung an Flucht und Vertreibung ins 21. Jahrhundert, es verschränkt ihre Familiengeschichte mit der Historie, Zeitzeugenberichte mit Begegnungen auf ihrem Weg. Doch es ist vor allem ein sehr

persönliches Buch, geschrieben in einer literarischen Sprache, die Suche einer Tochter nach ihrem Vater und seiner Geschichte. Ein berührendes, emotionales Buch über ein bis heute schwieriges Thema. Ein Fünftel der deutschen Bevölkerung erlebte nach dem Zweiten Weltkrieg Flucht und Vertreibung. Was bedeutet der Verlust von Heimat, auch für die nachfolgenden Generationen? Für alle Leser:innen von Sabine Bodes „Kriegskinder“ und „Kriegsenkel“, sowie Wolfgang Büschers „Berlin - Moskau“ Bekannte Autorin: regelmäßig zu Gast bei Anne Will, Maybrit Illner und Markus Lanz

Quelle: Borromedien

Alexandra Potter: Je größer der Dachschaden, desto besser die Aussicht

Das Leben läuft wohin es will. Irgendwie hatte Nell sich das anders vorgestellt mit dem Leben. Anfang 40 klang nach liebevollem Ehemann, wunderbaren Kindern und einem fantastischen Zuhause. Stattdessen ist der Verlobte weg, das Geschäft ist pleite und die Ersparnisse sind dahin, während all ihre Freunde die perfekte Hochglanzexistenz führen. Als ein alter Arbeitskollege ihr einen Job als Nachrufschreiberin verschafft, lernt sie die unkonventionelle und lebenslustige Witwe Cricket kennen. Die ungleichen Freundinnen helfen sich gegenseitig, mit dem Abschied von ihrem alten Leben fertig zu werden. Begleitet von Artus, einem riesigen Fellknäuel von Hund, geht Nell endlich ganz eigene Wege. Und trifft unterwegs einen Mann zum Verlieben, wo sie ihn nie vermutet hätte. Quelle: Bücher

Ruth Ware: Das College

Du kennst den Mörder. Aber es ist nicht, wer du denkst.

Eine verschworene Clique in Oxford. Ein abscheuliches Verbrechen. Ein unschuldig Verurteilter. Und die Erschütterungen des Falls wirken noch heute nach.. Vor zehn Jahren hat Hannah die Leiche ihrer Freundin April gefunden. Es war das Ende ihrer sorglosen Zeit als Studentin in Oxford und das Ende ihres unbeschwerten Lebens. Damals schien klar, wer April ermordete. Aber jetzt erhält Hannah eine Nachricht von einem Journalisten, der über den Fall recherchiert, und bekommt furchtbare Zweifel: Hat ihre Aussage einen Unschuldigen hinter Gitter gebracht? Sie muss die Wahrheit herausfinden. Auch wenn dabei ihr eigenes Leben in Gefahr gerät.

Quelle: Borromedien



DIE BÜCHEREI

Vorlesestunde in der Bücherei KÖB Nistertal

mit unserer neuen
Vorlesepatin Carolin Cramer

am Freitag 1.9.2023
von 17 bis 18 Uhr
im Pfarrheim in Nistertal

während der Bücherei Öffnungszeit
für unsere jungen Leser

wir freuen uns auf Euch

■ Gemeindebücherei Norken

Geöffnet:

dienstags 18 bis 19 Uhr

Buchtipps zum Schulanfang

Lustig-chaotische Geschichten für Erstleser ab der 1. Klasse Das tierisch tolle Tierhotel

Kimi bleibt in den Ferien zu Hause. Auch Ellas Hamster Mopsi und Pablos Sittiche Zick und Zack dürfen nicht verreisen. Da hat Kimi eine tolle Idee. Er eröffnet ein Tierhotel! Schnell wird es voll. Nur dumm, dass der Vermieter keine Haustiere erlaubt.

Das Raumschiff im Klassenzimmer

Schule macht Spaß, findet Jan. Nur leider ist sie kein Raumschiff! Da hat Jans Lehrer eine Idee. Schon bald wird aus dem Klassenzimmer eine super Weltraumstation! Die Kinder lernen die Planeten kennen und erforschen das Weltall.

Kleines Kätzchen in Not

Leila bekommt immer öfter Besuch von einem Kätzchen. Sie gewöhnt sich sehr an die kleine Besucherin. Aber eines Tages ist das Tier verschwunden - auch seine Besitzerin ist verzweifelt auf der Suche. Leila tut alles, um die Katze zu finden.

Beste Freundinnen und ein Geheimnis auf vier Pfoten

Vicky und Pia sind allerbeste Freundinnen, und sie haben die besten Ideen. Auch wenn es darum geht, wie Vicky endlich zu einem eigenen Haustier kommt. Ganz heimlich natürlich. Doch schon bald droht das Geheimnis auf vier Pfoten aufzufliegen. Halten die Freundinnen trotzdem zusammen?

Zwei Freundinnen und ein freches Pony

Lotte und Nele lieben das freche Pony Fred, doch es klaut Äpfel vom Bauernhof. Die zwei Freundinnen versuchen alles, um Fred von dem Baum fernzuhalten. Aber wie erklärt man das einem verfressenen Pony?

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ Öffnungszeiten

der Verbandsgemeindeverwaltung

Verwaltung

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

sowie Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr

Falls ein persönlicher Besuch erforderlich ist, bitten wir möglichst um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 02661 6268-0. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der 02661-6268-222.

Bürgerbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag: 07:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr

Sie benötigen für das Bürgerbüro (02661-6268-280) keine Terminvereinbarung.

Kontakt

Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg

Telefon 02661-6268-0

Fax 02661-6268-201

E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de

Internet www.bad-marienberg.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Bekanntmachung

der Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg lädt - zu einer Versammlung aller Wahlberechtigten der Freiwilligen Feuerwehr Unnau am **Freitag, 29. September 2023, 19:00 Uhr** in das Feuerwehrhaus 57648 Unnau-Korb, Hachenburger Straße 15, mit folgender Tagesordnung ein:

1. Neuwahl eines weiteren stellvertretenden Wehrführers für die Freiwillige Feuerwehr Unnau

Wahlberechtigt sind alle Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr sowie der Jugendfeuerwehr, die am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben. Alle Anwesenden werden gebeten, einen Kugelschreiber mitzubringen.

Unnau, 01.09.2023

Klaus Groß, Wehrleiter



Veranstaltungskalender Bad Marienberg vom 01.09. - 07.09.23

Freitag, 01.09.

15:00 - Kinderspielenachmittag im MarienBad
17:00 Uhr Bad Marienberg, MarienBad, Bismarckstr. 95
Toben, was das Zeug hält: Das MarienBad stellt spannendes Wasserspielzeug zur Verfügung. Wer möchte, kann eine eigene Luftmatratze, Taucherbrille oder Schwimmflossen mitbringen.
Info unter: www.marienbad-info.de

Samstag, 02.09.

15:00 - Geführte E-Bike-Tour mit Erika und Frank
18:00 Uhr Bad Marienberg,
Start: Tourist-Info, Wilhelmstr. 10
Strecke: Bad Marienberg - Lippe - Buchhellertal - Lautzenbrücken - Bad Marienberg - ca. 37 km, Kosten: 4,00 € pro Person, mit Gästekarte kostenlos
Info und Anmeldung: Tourist-Info, Tel. 02661 7031, touristinfo@badmarienberg.de

19:00 - Fledermaus-Abend

22:00 Uhr Bad Marienberg, Basaltpark, Bismarckstraße 66
An diesem Abend könnt ihr euer Wissen über Fledermäuse erweitern und sie im Schein der Taschenlampen beobachten. Bitte Taschenlampe und Sitzunterlage mitbringen.
Kosten: 5,00 € pro Person, Kinder bis 14 Jahre kostenlos
Leitung: Marcel Weidenfeller, NABU Hundsangen, Info und Anmeldung: Touristinfo, Tel. 02661-7031

Sonntag, 03.09.

16:00 - Sonntags um vier - Kurkonzert
17:00 Uhr Bad Marienberg, Musikpavillon im Kurpark
Kurkonzert mit den Wiesensee Musikanten
Der Eintritt ist frei.

Dienstag, 05.09.

08:00 - Wochenmarkt
12:00 Uhr Bad Marienberg, Marktplatz, Langenbacher Straße
Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr findet der beliebte Markt auf dem Marktplatz statt. Zum umfangreichen Angebot gehören frische Obst, Gemüse, Textilien, Blumen, Backwaren sowie Honig und Imkereiprodukte.

Mittwoch, 06.09.

18:30 - After-Work-Kneipp
19:30 Uhr Bad Marienberg,
Kneippbecken am Barfußweg
Präventive Gesundheitsfürsorge nach Pfarrer Kneipp. Jeder ist willkommen, kommen Sie einfach vorbei! Mitzubringen sind: ein kleines Handtuch, dicke Socken und bequeme Kleidung. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Veranstalter:
Kneipp-Verein Bad Marienberg e.V.;
Leitung: Tanja Weber

Jugend- und Kinderfeuerwehr Norken feiern Jubiläum

Die Feierlichkeiten zum 40jahrigen Jubiläum der Jugendfeuerwehr Norken sowie zum fünfjährigen Wiegenfest der Kinderwehr begannen einer Gemeinschaftsubung der Jugendfeuerwehren der Verbandsgemeinde Bad Marienberg im Norker Industriegebiet auf dem Gelände der Firma ZENO. Mit dabei waren die Jugendfeuerwehren aus Mörlen, Bad Marienberg, Nistertal und Norken sowie die Kinderfeuerwehr aus Norken.



Nach dem sehr realistischen ubungsszenario kamen Teilnehmer und Organisatoren zum Gruppenfoto zusammen.

In einer Produktionshalle der Fa. Zeno wurde mit einer Nebelmaschine ein „ungefährliches“ aber möglichst reales Einsatzszenario dargestellt. Wasser wurde aus einem nahegelegenen Löschteich entnommen und auch die Drehleiter kam zum Einsatz. Wehrführer Tobias Schüler dankte der Fa. Zeno in Gestalt von Familie Krüger und Alexander Huhn für die Bereitstellung der Halle.

Im Anschluss an die Übung fand am Feuerwehrhaus in Norken eine kleine Feierstunde statt. Wehrführer Tobias Schüler begrüßte an erster Stelle Bürgermeister Andreas Heidrich und dankte ihm für die vorbildliche Unterstützung durch den Brandschutztrager Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Darüber hinaus galt sein Dank dem Team um Jugendfeuerwehrwart Philipp Schäfer. Zum Abschluss dankte er allen Gönnern und Unterstützern der Jugendfeuerwehr, insbesondere der Sparkassenversicherung für einen großzügigen Spendenscheck.

Jugendfeuerwehrwart Philipp Schäfer hieß die Anwesenden ebenfalls herzlich willkommen. Für die Verbandsgemeinde sprachen Bürgermeister Andreas Heidrich, der Stellvertretende Wehrleiter Frank Schiffmann und Verbandsgemeinde-Jugendfeuerwehrwart Martin Weinbrenner.

Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth dankte den Norker Wehrleuten in ihrer kurzen Ansprache für ihren nimmermudigen Einsatz zum Wohle der Bürgerschaft. Im Namen des Westerwaldkreises grüßte der stellvertretende Brand- und Katastrophenschutz-Inspekteur Jens Weinriefer, bevor Kreisjugendfeuerwehrwart Thomas Kreckel auch im Namen des Kreisfeuerwehrverbandes (vertreten durch Alexandra Zeyda) den Reigen der Grußworte abschloss.



Zu Recht stolz auf ihr Jubiläum waren die Feuerwehrkinder aus Norcken. Zu den zahlreichen Gratulanten zählten (v.r.) Wehrführer Tobias Schüller, der stellvertretende Brand- und Katastrophenschutz-Inspekteur Jens Weinriefer, Bürgermeister Andreas Heidrich, Kreisjugendfeuerwehrwart Thomas Kreckel, Alexandra Zeyda vom Kreisfeuerwehrverband, die Betreuer Manuel Schütz und Jan Zilles, Verbandsgemeindejugendfeuerwehrwart Martin Weinbrenner, Verbandsgemeindegewehrleiter Klaus Groß, dessen Stellvertreter Frank Schiffmann sowie Jugendfeuerwehrwart Philipp Schäfer.

Fotos: Tobias Schüller

Nach dem offiziellen Teil veranstaltete die FF Norcken noch einen Tag der offenen Tür mit Hüpfburg, Spritzwand und Kinderschminken. Für die Gäste bestand die Möglichkeit, die Einsatzfahrzeuge sowie das Gerätehaus in Augenschein zu nehmen oder sich mit gekühlten Getränken und Speisen zu stärken. Die Veranstaltung wurde sehr gut angenommen und die Feuerwehr konnte sich über viele Besucher und Gäste freuen.

Jugend- und Kinderfeuerwehr Norcken

Die Jugendfeuerwehr Norcken wurde vor 42 Jahren ins Leben gerufen, um jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, sich für die Sicherheit und das Wohl der Bürgerschaft einzusetzen. Seitdem haben unzählige Jugendliche hier ihre ersten Schritte in Richtung Feuerwehrkarriere gemacht. Sie haben gelernt, Verantwortung zu übernehmen, Teamarbeit zu schätzen und sich für das Gemeinwohl einzusetzen.

Die Jugendfeuerwehr Norcken hat nicht nur die Feuerwehr selbst gestärkt, sondern auch die Jugendlichen zu verantwortungsbewussten und engagierten Mitgliedern unserer Gesellschaft geformt.

Im Jahre 2018 wurde die Kinderfeuerwehr Norcken ins Leben gerufen, um bereits den Jüngsten die Werte und Aufgaben der Feuerwehr näherzubringen. Die Kinderfeuerwehr hat es geschafft, spielerisch das Interesse der Kinder für die Feuerwehr zu wecken und ihnen wichtige Grundlagen der Sicherheit zu vermitteln. Die Kinderfeuerwehr Norcken ist ein tolles Team, in dem auch schon die Kleinsten lernen, wie wichtig es ist, anderen Menschen in Not zu helfen und wie sie selbst dazu beitragen können, das Gemeinwesen.

Die Jugendabteilungen der FF Norcken nehmen neben den Übungen und gruppenstunden (JF 25/ KF 12) auch an den Aktionen Saubere Landschaft und Sauberes Norcken teil. Natürlich gehören auch gemeinsame Ausflüge und Zeltlager, Berufsfeuerwehrtage und Kooperationsübungen zu den Aktivitäten.

Die Nachwuchsbrandschützer sind für die Feuerwehr genauso wichtig wie die Einsatzabteilung selbst. Besonders dafür sprechen die Mitgliederzahlen der beiden Jugendabteilungen. Die Jugendfeuerwehr hat derzeit 16 Mitglieder, in der Kinderwehr sind rund zwanzig Kinder aktiv.

ca. 35 aktive Kameradinnen und Kameraden sind aus der Jugendfeuerwehr hervorgegangen.

Das neue Schuljahr beginnt

„Die letzten Meter zu Fuß! Stopp dem Elterntaxi“

Die Sommerferien sind fast vorbei, am 04.09.2023 geht's wieder los. Das neue Schuljahr startet. Wir alle wissen, dass Kinder im Straßenverkehr besonders gefährdet sind. Wie also kommen unsere Kinder sicher zur Schule?

Schulwegsicherheit ohne Elterntaxis, aber mit Elternhaltestellen

Jeder Schulweg ist anders, die Gefahrenquellen sind vielschichtig und individuell. Alle Verkehrsteilnehmer müssen im Bereich von Schulen besondere Sorgfalt walten lassen. Der schnellste und kürzeste Weg ist dabei nicht immer der sicherste, das Unfallrisiko wird oft unterschätzt.

Viele Schülerinnen und Schüler nutzen den Schulbus, das sicherste Verkehrsmittel für den Schulweg. Andere werden von Ihren Eltern mit dem Auto zur Schule gebracht und mittags bzw. nachmittags auch wieder abgeholt. Zahlreiche „Elterntaxis“ stauen sich dann im Erlenweg und führen zu einem regelrechten Verkehrschaos vor den Schulen. Im Namen aller Schulleitungen und Schülervvertretungen möchten wir deshalb wieder einige eindringliche Hinweise aussprechen.

Der Erlenweg ist für Eltern tabu!

Zu Unterrichtsbeginn und -ende strömen täglich Scharen von Kindern ins Schulzentrum bzw. zu den Bussen. Zeitgleich erreichen bzw. verlassen sämtliche Lehrkräfte die dort vorhandenen Parkplätze. Viele verschiedene Verkehrsteilnehmer treffen in großer Eile aufeinander. Das sorgt nicht nur für chaotische Verhältnisse, sondern es stellt eine nicht zu unterschätzende Gefahr für unsere Schulkinder dar. Das herrschende Chaos kann schnell gefährlich werden. Von daher sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, dass an- bzw. abfahrende Eltern die zu Fuß gehenden Kinder nicht unnötig gefährden und den Erlenweg vorsorglich meiden.

Dennoch treffen wir immer wieder uneinsichtige Eltern an, die sich über sämtliche Verkehrsregeln hinwegsetzen und so nicht nur die eigenen Kinder gefährden. Mit verbotswidrigem Halten und riskanten Wendemanövern sind sie außerdem extrem schlechte Vorbilder. Es gibt sicher viele Gründe, warum die Kinder gefahren werden. Angst vor Belästigung, „gefährlicher“ Schulweg, Schutz vor Witterung, aber auch Gewohnheit und Bequemlichkeit, das hat der ADAC bei einer Umfrage ermitteln können. Oft klingelt der Wecker so spät, dass die Schule nur mit dem Auto noch pünktlich erreicht werden kann.

Dabei ist es erwiesen, dass der Fußweg die bessere Alternative ist. Lassen Sie Ihr Kind zu Fuß zur Schule gehen. Zu Fuß zur Schule zu gehen, ist nicht nur gesund, sondern bietet auch zahlreiche andere Vorteile. Laufen ist nämlich „cool“!! Kinder, die schon vor Schulbeginn in Bewegung waren, können sich besser konzentrieren, die Fitness steigt. Sie lernen Verkehrsregeln, müssen den Straßenverkehr im Auge behalten und machen dabei wichtige Erfahrungen. Vor allem die Jüngeren haben auch die Chance, selbstständig Mobilität zu erlernen. So ganz nebenbei können auch soziale Kontakte gepflegt werden. Miteinander sprechen, lachen, vielleicht auch einmal streiten - aber alle haben das gleiche Ziel! Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen, tun ihrem Nachwuchs damit keinen Gefallen. Das Elterntaxi sollte daher nur im Ausnahmefall eine Alternative sein.

Und wenn das Kind dann doch mit dem Auto gebracht werden muss? Dann

...nutzen Sie bitte die Kiss-and-ride-Parkplätze an der Stadthalle, im Sportzentrum sowie am ehemaligen Busplatz!

Der Fußweg Ihres Kindes wird dadurch nur unwesentlich länger, dafür aber eindeutig sicherer!

Die Zufahrt zum Stadthallenparkplatz erfolgt entsprechend der ausgewiesenen Beschilderung über die Jahnstraße, von der aus eine separate Zuwegung oberhalb des Feuerwehrhauses geschaffen wurde. Die Ausfahrt erfolgt im Einbahnverkehr unmittelbar in die Kirburger Straße. Die Fußwegeverbindung für die Kinder und die Anlegung des Parkplatzes an der Stadthalle haben Verbandsgemeinde und Stadt mit erheblichen Kosten zur Sicherheit der Schulkinder geschaffen, um deren Wohl doch wohl letztlich alle bemüht sein sollten.

Weitere Parkflächen stehen an der Großsporthalle zur Verfügung, denn von dort aus erreichen die Kinder durch die Unterführung der Kirburger Straße gefahrlos die Klassenräume.

Der Parkplatz oberhalb des Schulzentrums bietet ebenfalls zahlreiche Parkmöglichkeiten. Von dort sind es nur wenige Meter Fußweg bis zu den jeweiligen Schulen.

Unsere Bitte: Machen auch Sie im Interesse Ihrer und aller Kinder mit und nutzen Sie die kiss-and-ride-Zonen.

Die Parkplätze an der Verbandsgemeindeverwaltung sind keine Schulparkplätze!

Auch dort kommt es täglich zu erheblichen Beeinträchtigungen und Gefahren durch uneinsichtige Eltern. So halten Eltern in der Zufahrt zur Verbandsgemeindeverwaltung, blockieren sogar den Fußgängerüber-

weg. Andere fahren einfach durch die Schülerströme hindurch und setzen anschließend zu waghalsigen Wendemanövern an.

Die VG-Parkplätze dienen ausschließlich den Besucher*innen der Verbandsgemeindeverwaltung. Sie sind nicht für den Schülertransport und schon gar nicht als Dauerparkplätze bei schulischen Veranstaltungen vorgesehen.

Omnibusbahnhof ist für PKW's gesperrt!

Als Alternative zum Erlenweg fahren zahlreiche Eltern, trotz entsprechender Verbotsschilderung, den Zentralen Omnibusbahnhof an, um ihre Kinder möglichst dicht an die Schulgebäude zu bringen. Dabei behindern bzw. blockieren sie die Zu- bzw. Abfahrt für die vielen Schulbusse und gefährden auch hier die große Zahl der dort anzutreffenden Schülerinnen und Schüler.

Gefährlicher Bring- bzw. Abholservice an der Infobucht Kirburger Straße

Einige Eltern lassen ihre Kinder an der Haltebucht an der großen Informationstafel oberhalb der Fa. Lebek aus- oder einsteigen. Von hier aus müssen die Kinder die Kirburger Straße überqueren. Die Kinder werden dabei unnötig erheblichen Gefahren ausgesetzt.

Die Zufahrt zum Erlenweg über die Pestalozzistraße ist verboten!

Die Durchfahrt der Pestalozzistraße ab Höhe Kindergarten ist für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Trotz Verbotes erfreut sich diese Strecke großer Beliebtheit. Wir werden daher die polizeilichen Kontrollen in diesem Streckenabschnitt verstärken. Selbstverständlich ist auch das Gelände des Kindergartens als Parkplatz tabu. Dieser steht ausschließlich für Kindergartenzwecke zur Verfügung.

Daher nochmals unsere dringende Bitte, die von allen Schulleitungen und Schülervertretungen des Schulzentrums unterstützt wird: **Nutzen Sie die vorhandenen Parkplätze an der Stadthalle, im Sportzentrum und am ehemaligen Busplatz oberhalb des Schulzentrums.**

Liebe Eltern, viele Gefahren und Verkehrsprobleme entstehen erst durch Eltern-Taxis. Ankommende und abfahrende Autos, Zeitdruck und Stress sorgen für das tägliche Verkehrschaos. Wir wissen, dass sich viele Erwachsene ganz vorbildlich verhalten, viele andere aber leider nicht. Einsichtigkeit ist der einfachste und mit Abstand beste Weg. Deshalb: Helfen Sie mit, seien Sie Vorbild, werden Sie Multiplikator und sprechen Sie die ewig Uneinsichtigen gezielt an!! Ihre Kinder werden es Ihnen danken.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg

MarienBad

... hier geht's mir gut!

Willkommen im **Saunadorf MarienBad!**
Perfekt für eine Auszeit vom Alltag.



Foto: Fabian Trivonetti / Fotolia.com - Bild: courtoisius GmbH

<p>Löyly-Sauna Genuss pur in der finnischen Aufguss-Sauna</p>	<p>Kota-Sauna Das original skandinavische Sauna-Erlebnis</p>
<p>Kelo-Sauna Schwitzen wie einst die Finnen</p>	<p>Salzscheune Saunieren nach russischer Tradition</p>
<p>Dampfbad Das angenehme Schwitzbad für Zwischendurch</p>	<p>Sanarium Die sanfte Sauna für Wellness-Einsteiger</p>



Nehmen Sie sich eine Auszeit und schöpfen Sie neue Energie für den Alltag.

Unsere Öffnungszeiten
für Schwimmbad und Sauna



	SCHWIMMBAD	SAUNADORF
Montag	09:00 - 13:00 Uhr im Anschluss Kurse und Vereinsschwimmen	geschlossen
Dienstag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr ¹⁾ (Damensauuna)
Mittwoch	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr ¹⁾
Donnerstag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr ¹⁾
Freitag	09:00 - 21:00 Uhr	13:00 - 22:00 Uhr ¹⁾
Samstag	09:00 - 21:00 Uhr	09:00 - 21:00 Uhr
Sonntag	09:00 - 21:00 Uhr	09:00 - 21:00 Uhr

¹⁾ Die Sauna ist **ab dem 1. September** wieder **von Dienstag bis Freitag bis 22 Uhr geöffnet!**

www.marienbad-info.de

verbraucherzentrale

Rheinland-Pfalz

Energiesparen zu Hause?
20 Prozent weniger -
mindestens!

verbraucherzentrale



Informationsabende für den Klimaschutz

Mit Fachinput von den Energieberatern Torsten Schöw und Joachim Weid sowie Klimaschutzmanagerin Helena Frink

Sie interessieren sich für eine Photovoltaikanlage? Ihnen bereitet das neue Heizungsgesetz Sorgen?

Dann kommen Sie doch zu unseren Informationsveranstaltungen mit Energieexperten im Auftrag der Verbraucherzentrale und holen sich unabhängige, produktneutrale Informationen.

In Kooperation mit der **Verbraucherzentrale RLP**:

- „Photovoltaik in Privathaushalten“ am Dienstag, den 12. September 2023 um 18 Uhr
 - „Gebäudesanierung Schritt für Schritt“ am Dienstag, den 17. Oktober 2023 um 18 Uhr
- Wie kann ich meinen Stromverbrauch merklich herabsenken? Welche gering-investiven Maßnahmen mindern meine Heizkostenabrechnung?

Die **Volkshochschule Bad Marienberg** bietet in Kooperation mit der **Verbraucherzentrale RLP** zwei interessante Kurse:

- „20 Prozent weniger Stromverbrauch - mindestens!“ am Montag, den 30. Oktober 2023 um 18 Uhr

- „20 Prozent weniger Heizenergie - mindestens!“ am Mittwoch, den 08. November 2023 um 18 Uhr

Veranstaltungsort: Großer Sitzungssaal im Verwaltungsgebäude, Kirburger Straße 4 in 56470 Bad Marienberg

Um Anmeldung wird gebeten unter 02661 6268-303 oder per E-Mail an Helena.Frink@bad-marienberg.de

HOCHWASSER- UND STARKREGENVORSORGEKONZEPT

DIGITALE MELDEPLATTFORM FÜR BÜRGER:INNEN

TEILEN SIE UNS IHRE ERFahrungen MIT UND HELFEN SIE BEI DER ERSTELLUNG ÖRTLICHER HOCHWASSER- UND STARKREGENKONZEPTE

Für alle Gemeinden der Verbandsgemeinde Bad Marienberg sollen örtliche Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzepte entwickelt werden. Die Entwicklung erfolgt in mehreren Abschnitten und in Zusammenarbeit mit dem Büro GBI-KIG Kommunale Infrastruktur GmbH aus Montabaur.

Im ersten Abschnitt werden die Konzepte zunächst für die potenziell hoch gefährdeten Gemeinden aufgestellt. Dies betrifft die Stadt Bad Marienberg sowie die Ortsgemeinden Hof, Nisterau, Nistertal und Unnau.

Nutzen Sie den QR-Code oder folgenden Link um Ihre Erfahrungen zu vergangenen Hochwasser- und/oder Starkregenereignissen zu melden:

www.bad-marienberg.de/hochwasser



Termine für spätere Ortsbegehungen und Workshops mit den Bürger:innen werden

zeitnah im "Wäller Blättchen" bekannt gegeben.



■ **Kleine Sporthalle ab 11.09. wieder geöffnet**
 Nachdem am ersten Schultag (04.09.) die Ausgabe der Bücher an die RealschülerInnen in der Kleinen Sporthalle stattfindet, wird danach die Grundreinigung der Halle durchgeführt. Aus diesem Grund steht die Halle erst wieder ab 11.09.2023 für den Schul- und Vereinssport zur Verfügung.
Verbandsgemeindeverwaltung

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfenetzwerk im Westerwald**
 Wäller Helfen e.V. Nachbarschaftshilfe im Westerwald
 info@waellerhelfen.de, Kostenlose Hotline: 0800 9235537
 Ihr erreicht den Marktplatz unter: www.waellerhelfen.de

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Öffnungszeiten der Stadtverwaltung**
 montags bis freitags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Stadtverwaltung
 Büchtingstraße 3
 Telefon 02661 3111
 E-Mail stadt@badmarienberg.de
 Internet www.badmarienberg.de

Wir gratulieren

Am **5. September 2023** vollendet
 Frau Margarete Kempf
 ihr **93.** Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher *Andreas Heidrich*
Stadtbürgermeisterin *Bürgermeister*

Wir gratulieren

Am **2. September 2023** vollendet
 Frau Irgard Teichmann
 ihr **92.** Lebensjahr

Die Stadt Bad Marienberg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Sabine Willwacher *Andreas Heidrich*
Stadtbürgermeisterin *Bürgermeister*

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Sitzung des Partnerschaftsausschusses der Stadt Bad Marienberg**

Die Mitglieder des Partnerschaftsausschusses der Stadt Bad Marienberg werden hiermit zu einer Sitzung am **Dienstag, 05. September 2023 - 18.00 Uhr** in den Besprechungsraum des städtischen Rathauses, Büchtingstr. 3, eingeladen:

I. Öffentlicher Teil:

1. Planung 60jähriges Jubiläum im Jahre 2024
2. Verschiedenes

Heinz Cappel
Stellv. Vorsitzender des Partnerschaftsausschusses

bad marienberg

Kurkonzert sonntagsumvier

Wiesensee Musikanten

Sonntag, 03. September 2023
16:00 – 17:00 Uhr
Musikpavillon im Kurpark

Tourist-Information Bad Marienberg • Wilhelmstr. 10
56470 Bad Marienberg • Tel. 02661-7031
www.badmarienberg.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Größter FC Bayern Fanclub im Land spendet und ehrt Mitglieder**

In seiner mehr als 13-jährigen Fanclub-Geschichte wurden über 25.000 € an soziale Einrichtungen und benachteiligte Personen gespendet. Besonders verwies der Vorsitzende auf die 10.000 € Spende an die Flutopfer an der Ahr. Auch ein Schwerpunkt der Fanclubgeschichte bilden die stetig wachsenden Mitgliederzahlen.



Foto: Röder-Moldenhauer

So waren es bei der Fanclub-Gründung in 2010 37 Personen, die sich für den Fanclub entschieden und nach weiteren 5 Jahren stieg die Zahl auf 338 begeisterte Fans. In vielen Aktionen wie den Fahrten zu Heim - und Auswärtsspielen

des FC Bayern München, den Wanderungen, den großen Grill- und Sommerfesten, den Einsatz an der „Langen Theke“ in Bad Marienberg, den Weihnachtsfeiern, den viel beachteten 7 Einsätzen zu Rettung unseres Waldes und das über die Grenzen bekannte soziale Engagement, blieben den vielen FC Bayern München Fans nicht unverborgten, sodass sie dem Fanclub beitraten und die Mitgliederzahl auf einen neuen Rekord von 522 ansteigen ließen.

Somit dürfte der Fanclub, wie der Vorsitzende Wolfgang Sanner mit stolz berichtet, zum größten FC Bayern München Fanclub in Rheinland - Pfalz aufgestiegen sein.

In seinen weiteren Ausführungen betonte er, dass es aber auch wichtig sei, die Dinge nicht an einzelnen Personen festzumachen, sondern dass im Grunde der Erfolg dieses Clubs immer das Resultat von vielen handelnden Personen ist, die hervorragend zusammenarbeiten.

Durch diese starke Gemeinschaft hat sich eine Erfolgskultur entwickelt, die sich in den neuen Mitgliederzahlen widerspiegelt.

Alle Fans waren von dem gelungenen Fest begeistert und feierten noch mehrere Stunden gemeinsam.

■ HSG Westerwald

Handballeinladungsturnier der HSG Westerwald und der Sparkasse Westerwald-Sieg

Am 02.09.2023 findet wieder das traditionelle Handballturnier der HSG Westerwald in Westerbürg statt. Neben dem gastgebenden Verbandsligisten der HSG Westerwald nehmen noch der Rheinhessenligist vom HSC Ingelheim, der Hessische Bezirksligist Liga A der HSG Eibelshausen/Ewersbach, sowie der Landesligist Rhein/Westerwald der DJK Betzdorf teil.

Im letzten Jahr konnte die HSG Westerwald nach Siegen über die SF Neustadt, VfB Driedorf und die TSG Siegen den Turniersieg einfahren. In diesem Jahr wird die klassenhöchste Mannschaft aus Ingelheim sicherlich der Turnierfavorit sein. Zwischen der HSG Westerwald, Eibelshausen/Ewersbach und Betzdorf wird es bestimmt zu spannenden Begegnungen kommen. Die Westewaldler Vereinten haben noch eine kleine Revanche gegen die DJK Betzdorf offen. Betzdorf konnte die Westewaldler bei seinem Jubiläumsturnier vom 08.07.2023 nach Verlängerung im Siebenmeterwerfen knapp bezwingen.

Die Zuschauer erwartet ein toller Handballnachmittag in der Sporthalle der Realschule in Westerbürg.

13.00 Uhr HSG Westerwald - HSG Eibelshausen/Ewersbach

14.00 Uhr DJK Betzdorf - HSC Ingelheim

15.00 Uhr HSG Westerwald - DJK Betzdorf

16.00 Uhr HSG Eibelshausen/Ewersbach - HSC Ingelheim

17.00 Uhr HSC Ingelheim - HSG Westerwald

18.00 Uhr DJK Betzdorf - HSG Eibelshausen/Ewersbach

Siegerehrung direkt im Anschluss

■ WSG Bad Marienberg

Der Triathlon im Westerwald heißt Mörsbachman

Traditionell am zweiten Wochenende im August geht in der Kroppacher Schweiz eine der populärsten Sportveranstaltungen der Region über die Bühne, der legendäre MÖRSBACHMÄN. Mit 256 Finishern war die Beteiligung 2023 etwas besser als im Vorjahr, denn noch immer gibt es auch Neulinge, die sich der Herausforderung von 240 Meter schwimmen, 22 Kilometer Rad fahren und 5,5 Kilometer laufen stellen. So wie die zwei Damen im Team der 12 WSG-Teilnehmer aus Bad Marienberg.

Trotz nicht einfacher Bedingungen, die Abfahrten auf der nassen Radstrecke erforderten besondere Vorsicht und die Laufstrecke erwies sich durch die letzten Regenfälle als ziemlich kräfteaufwendend, zeigten alle der Mannschaft beachtliche Leistungen. Beide Neu-Triathletinnen blieben deutlich unter zwei Stunden, Antje Schumacher brauchte 1:50:52 Std. als fünfte in der Klasse AK40w und Lara Liberini debütierte mit 1:55:17 Std. auf Rang 15 der Hauptklasse weiblich. Ihre Trainerin Anja Brenner überzeugte mit 1:23:53 Std. als drittschnellste Frau und holte sich damit den Sieg bei den

Damen der Klasse AK50w. Anjas Ehemann Andreas war zudem mit 1:19:41 Std. schnellster der WSG und ist in der Ergebnisliste immerhin auf Rang vier bei den Männern AK50m zu finden.



Dahinter folgten die AK30m-Starter Manuel Würpel, 1:22:49 Std. und 13. Platz, Maximilian Ferger, 1:25:04 Std. und 18. Platz, Kevin Kessler, 1:29:32 Std. und 22. Platz sowie in der Klasse AK40m Michael Schumacher mit 1:33:59 Std. auf dem 20. Platz. Louis Meirich siegte trotz leichter Probleme bei den Nachwuchsathleten der Jugend A, weshalb er mit seiner Zeit von 1:39:11 Std. nicht ganz zufrieden war. Auch die weiteren WSG-Männer zeigten starken Einsatz und erreichten kurz nacheinander das Ziel: Jürgen Könighaus, 1:42:27 Std. und 16. Platz AK60m, Markus Neeb, 1:42:56 Std. und 39. Platz AK50m sowie Jan Panthel, 1:48:05 Std. und 29. Platz AK40m.

■ TuS Bad Marienberg

Wer die Tore vorne nicht macht...

Die zweite Mannschaft musste sich im Spiel gegen die Zweitvertretung der SG Hahn/Neuhochstein am vergangenen Donnerstag mit 3:1 geschlagen geben. Leider konnte man seine unzähligen Chancen nicht verwerten und ging somit als Verlierer vom Platz.

Ergebnisse vom Wochenende

TuS Bad Marienberg - SG Alsdorf 1:2 (1:0)

TuS Bad Marienberg II - SV Weidenhahn 3:2 (1:0)

Vorschau

Freitag (01.09.), 19:45 Uhr

SG Guckheim/Kölbingen III - TuS Bad Marienberg II

Sonntag (03.09.), 15:00 Uhr

SV Adler Derschen - TuS Bad Marienberg

■ Wäller Vollmond über der Smaragdstadt von Oz

Auf eine zauberhafte Reise im wahrsten Sinne des Wortes wurden die zahlreich erschienenen Gäste bei der „94. Wäller Vollmondnacht“ mitgenommen.

Das Shamrock Duo und Rolf Henrici trugen in der musikalischen Lesung das Märchen „Der Zauberer von Oz“ des amerikanischen Schriftstellers Lyman Frank Baum in einer perfekten Synthese von Worten, Klängen und Bildern vor.



Foto: Ursula Meister

Hilde Fuhs hatte eigens für die Geschichte ein Lied über die Smaragdstadt „Emerald Town“ geschrieben.

Die Geschichte, welche sich zwischen Magie, Spannung und Humor bewegt, enthält eine unaufdringliche, schlichte Weisheit:

Die Protagonisten, nämlich das Mädchen Dorothy mit ihrem Hündchen Toto, der Vogelscheuch, der Blechmann und der furchtsame Löwe tragen das, wonach sie bei einer langen Wanderschaft auf der Suche sind, schon längst in sich - sie erreichen es mühelos durch den festen Glauben an sich selbst.

Bestens versorgt vom Team des Wildpark Hotel verbrachten die Besucher einige harmonische Stunden im Saal Westerblick, der ihnen an diesem Abend wie der Thronsaal des Zauberers von Oz anmutete...

■ SC Bad Marienberg-Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ TuS Eichenstruth/Großseifen 1912 e.V.

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ SchorrbergMusikanten unterwegs



Die SchorrbergMusikanten sind eine Musikformation, bestehend aus zwei Musikerinnen und neun Musikern, die sich vor 12 Jahren zusammengefunden haben, um aus Spaß an der Egerländer Blasmusik zu musizieren. Polkas, Walzer und Märsche gehören zum Repertoire.

Einen komplett besetzten Reisebus mit elf Musikanten und 36 eingefleischten Fans hat es an einem sonnigen und sehr warmen Wochenende im August in die Südpfalz verschlagen. Man verbrachte ein schönes, musikalisches Wochenende. Viele Unternehmungen und wunderschöne Konzertabende mit den Musikanten ließen die Reise sehr kurzweilig werden.



Fotos: Dietmar Groß

Eine gutgelaunte Reisegruppe um die SchorrbergMusikanten verbrachte ein heißes musikalisches Wochenende in der Südpfalz.



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Paul Gerhard Krüger

Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon 02661 950162
E-Mail og-boelsberg@web.de

■ Information über die Gemeinderatssitzung vom 21. 08. 23

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 3: Bekanntgabe des Ergebnisses zu TOP 1 und 2

Zu TOP 1:

Die Gemeinde hat einem Nutzungsvertrag zugestimmt.

Zu TOP 2:

Zwei neue Gemeindearbeiter werden zum 01.09.2023 eingestellt.

Tagesordnungspunkt 4: Stromlieferung 2024

Beschluss:

Der Gemeinderat schließt sich für die Stromlieferung 2024 der Vorgehensweise der Verbandsgemeinde Bad Marienberg an.

Tagesordnungspunkt 5: Verschiedenes

Ortsbürgermeister Krüger informiert über Folgendes: Die Umrandung des Bolzplatzes wurde erneuert und mit neuer Farbe versehen.
Paul Gerhard Krüger, Ortsbürgermeister



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

100 Jahre Opa - 100 Geschichten

"Wäller Weisheiten"

von

Opa Gottfried

15.09.2023
19:30 Uhr



Foto: Thorsten Ferdinand

Dorfgemeinschaftshaus Dreisbach

Lesung mit Enkel

Thorsten Ferdinand

mit Geschichten und Anekdoten von Opa Gottfried

Tickets gibt es für **5,00 Euro**
im Grünen Drachen oder
mittwochs in der Bürgermeistersprechstunde.

Innerhalb von Dreisbach bieten wir einen
Hol- und Bringservice an!

Weitere Informationen unter
0152 02619413 oder og-dreisbach@web.de



■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr
Büro im DGH, Schulstraße 3
Telefon DGH 02661 40301
Privat 02661 40353
Mobil 0152 02619413
E-Mail og-dreisbach@web.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ VdK Ortsverband

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Fehl-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Volker Uhr

freitags 17:00 bis 18:30 Uhr
Sprechstunde im Büro des Kindergartens, Am Kindergarten
Telefon 02661 3693
E-Mail volker.uhr@rz-online.de
Internet www.fehl-ritzhausen.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Einladung zum Helferfest 2023

Liebe Helfer/-innen,

die diesjährige Kirmes liegt hinter uns und war, dank Eurer tatkräftigen Unterstützung, wieder ein voller Erfolg.

Zum Dank laden wir Euch ganz herzlich zum Helferfest ein.

Am 30.09.2023 ab 18:00 Uhr

geht es los. Auf dem Vorplatz des DGH's wollen wir es an Getränken, Essen, Musik und guter Laune nicht fehlen lassen. Um uns die Planung zu erleichtern, bitten wir um Eure

verbindliche Anmeldung bis zum 15.09.2023

Rückmeldungen bitte an den Vorstand:

Max Flick: 0151/16566661 Benjamin Uhr: 0170/7851377
Sascha Held: 0151/72305342 Nadine Steup: 0151/11630698

Wir freuen uns auf Euch und einen schönen Abend.

Verein zur Förderung
der freiwilligen Feuerwehr Fehl-Ritzhausen e.V.



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jürgen Steup

dienstags 19:00 bis 20:00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Flottstraße 5
Telefon 02661 40070
E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

■ Steuerliche Entlastung bei Sanierung/ Modernisierung von Wohngebäuden nutzen

Die Gemeinde Großseifen, wie im Übrigen alle weiteren Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, haben sogenannte „Sanierungssatzungen“ für ihre Gemeinden in Kraft gesetzt. Ziel und Zweck der Satzung ist unter anderem die Mobilisierung der Gebäudeeigentümer zur Modernisierung und Instandsetzung privater Bausubstanz, um Leerstand zu beseitigen bzw. zu verhindern sowie einen Beitrag zur Wohnumfeld Verbesserung und gestalterischen Aufwertung des öffentlichen Raumes beizutragen.

Die Gebäude des Dorfes, die von der Satzung erfasst werden, sind in einem Übersichtplan dokumentiert. Ob Ihr Gebäude zum berechtigten Sanierungsgebiet zählt, können Sie der Homepage der Verbandsgemeinde Bad Marienberg - www.bad-marienberg.de - unter der Rubrik Ortsgemeinden und Stadt - Gemeinde Großseifen -, Sachthema Satzungen, unter „Satzung Ortskern Großseifen“, entnehmen.

Neben den zitierten städtebaulichen Aspekten, die die Sanierungssatzung verfolgt, öffnen sich umfangreiche Fördermöglichkeiten. Ungeachtet bestehender Förderprogramme, die speziell auf die Optimierung energetischer Gebäudemaßnahmen (insbesondere Heizungsanlagen) gerichtet sind, geht die steuerliche Förderung von Maßnahmen auf Grundlage der Sanierungssatzung weit darüber hinaus. Führt nämlich ein Eigentümer an seinem im Sanierungsgebiet befindlichen eigengenutzten Wohngebäude Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen, z.B. neues Dach, neue Fenster, neue Fassade und vieles mehr durch, stehen ihm bedeutende steuerliche Absetzungsmöglichkeiten offen. Diese sehen gemäß § 10f des Einkommensteuergesetzes (EStG) nämlich vor, dass solche Kosten über einen Zeitraum von 10 Jahren mit jeweils 9 % als Sonderausgaben bei der jährlichen Steuerveranlagung abgesetzt werden können.

Im Falle vermieteter Wohngebäude werden für solche Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen gemäß § 7h EStG sogar Abschreibungen von 100 %, nämlich 8 Jahre lang jeweils 9 % und 4 Jahre lang jeweils 7 % steuerlich mindernd abgesetzt.

In den Genuss dieser Steuererleichterungen kommen allerdings nur die Steuerpflichtigen, die auch tatsächlich zu Steuern (Lohn- und Einkommensteuer) herangezogen werden. Personen von Renteneinkünften beispielsweise, werden, sofern sie keine weiteren steuerpflichtigen Einkünfte beziehen, allerdings von dieser Vergünstigung keinen steuerlichen Vorteil haben, da diese im Regelfall keine Einkommensteuer zu zahlen haben.

Mithin kann ich Eigentümer, die Modernisierungs- bzw. Instandsetzungsmaßnahmen an ihren Wohngebäuden in Erwägung ziehen, nur aufrufen, von den aufgezeigten Möglichkeiten Gebrauch zu machen. Damit würden Sie nicht nur einen Beitrag zum eigenen Vorteil leisten, sondern tragen auch wesentlich mit dazu bei, die auf eine gute Zukunftsentwicklung der Gemeinde Großseifen gerichteten vorgenannten Ziele der Satzung zu unterstützen.

Seit Inkrafttreten der Satzung haben bereits 28 Hauseigentümer in den letzten Jahren Sanierungsvereinbarungen mit der Gemeinde Großseifen abgeschlossen. Addiert belaufen sich die geplanten bzw. bereits durchgeführten Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen dieser Hausbesitzer auf bemerkenswerte 1.039.000 €. Ableitend von diesem Wert lässt sich eine - durchaus realistische - Rechnung aufstellen: Unterstellt man einen eher moderaten Durchschnittssteuersatz von 17 %, den die genannten 28 Bürger von ihrem steuerpflichtigen Einkommen dem Finanzamt zu zahlen haben, lösen deren geltend gemachten Modernisierungs- und

Instandsetzungsmaßnahmen eine Steuerersparnis von etwa 180.000 € über die zitierten gesetzlichen Absetzungszeiträume von 10 bzw. 12 Jahren aus. Eine sicher optimale Möglichkeit, wenn man auf eine solche Weise die persönliche Steuerlast spürbar senken kann. Daher kann ich die Hausbesitzer nur nochmals ermuntern, bei geplanten Baumaßnahmen am Gebäude mit der Gemeinde in Kontakt zu treten.

Sicher werden zum genannten Komplex noch Fragen offen sein; für weitere Auskünfte, insbesondere was den Verfahrensweg anbelangt, stehe ich selbstverständlich gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **TuS Eichenstruth/Großseifen 1912 e.V.**

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“.



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Roland Reis**

dienstags 17:30 bis 19:00 Uhr
 Büro im DGH, Hauptstraße 11
 Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
 Telefon 02661 8979
 E-Mail roland.reis@hotmail.com

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Sitzung des Ortsgemeinderates Hahn b.M.**

Der Ortsgemeinderat Hahn b.M. wird zu einer Sitzung auf Donnerstag, 7. September 2023, 19:30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Hahn, Hauptstraße 11, Hahn eingeladen.

**Tagesordnung
 Öffentlicher Teil**

1. Baumschäden - Am Weiher, Mühlenweg, Kinderspielplatz
2. Fußweg Hahn - Hostert
3. Friedhof - Gebührensatzung
4. Wirtschaftswege
5. Winterdienst
6. Jagdverpachtung
7. Kenntnissgaben / Verschiedenes

Roland Reis, Ortsbürgermeister

■ **Lärmbelästigung und Ruhezeiten**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, es hat in der vergangenen Zeit Beschwerden wegen Lärmbelästigung von Maschinen und Arbeitsgeräten gegeben, die nach den gesetzlichen Ruhezeiten betrieben wurden.

Betriebe, die ein Gewerbe angemeldet haben, dürfen auch in der Zeit von 13.00-1500 Uhr mit Maschinen und Geräten arbeiten.

Der Betreiber des Betriebes hat zugesichert, nach Möglichkeit seine Arbeiten erst ab 15.00 Uhr aufzunehmen.

Zur Info hier noch einige Daten:

Gesetzliche Ruhezeiten sind von 13.00 - 15.00 Uhr, 20.00 - 07.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen generelle Ruhe. Laubbläser, Laubsauger, Freischneider und Grastrimmer dürfen erst ab 09.00 -13.00 Uhr und von 15.00 - 17.00 Uhr betrieben werden.

Roland Reis, Ortsbürgermeister

■ **Brennholz-Verlosung**

Donnerstag, 07. September, 17.00 Uhr

Treffpunkt: siehe Kartenauszug-



WaldInformationsSystem Landesforsten Rheinland-Pfalz

Die Försterin Frau Kira Breyer kann zu der bestellten Holzmenge noch zusätzliche Lose anbieten.

Sollten Sie zum Zeitpunkt verhindert sein, bitte dem Nachbarn oder Freund eine Vollmacht mitgeben. Nachweis für Motorsäge-Führerschein bereithalten.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **VdK Ortsverband**

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde der Ortsgemeinde Hardt**

Telefonisch: Montag bis Freitag 9.00-16.00 Uhr
 Tel. 02661/4515
 Persönlich: Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr
 E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

■ **Termine**

Dorfladen:	freitags von 10.00 bis 11.00 Uhr DGH
Frauenfrühstück:	jeden letzten Mittwoch im Monat im großen Saal im DGH
Seniorentreff: (ehrenamtl. Helfer)	dienstags alle 2 Wochen (in ungeraden Wochen), 19.00 Uhr im Mehrzweckraum DGH
Sonntags-spaziergang:	jeden 3. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr, Treffpunkt Säugärtchen

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **Heimat - und Verkehrsverein Hardt e.V.**




Der Heimat- und Verkehrsverein Hardt e.V. lädt zum Backesfest am 09.09.2023 um 14:30 Uhr, zur Schinderhanneshütte auf den Sportplatz in Hardt ein. Für das leibliche Wohl ist mit frisch gebackenem Brot und Kuchen, Kaffee, Hausmacher Wurst und gekühlten Getränken bestens gesorgt. Wir würden uns freuen, Sie als unsere Gäste begrüßen zu Können.



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Jochen Becker


 mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
 Rathaus, Hauptstraße 38
 Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
 Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
 E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
 Internet www.hof-im-westerwald.de

■ Kinderbetreuung während des Gottesdienstes am 10.09.2023

Im Rahmen des Ökumenischen Gottesdienstes am 10.09.2023 hat der CVJM Hof e. V. die Kinderbetreuung übernommen.

Die Kinder können daher ab 09:30 Uhr in der Mehrzweckhalle abgegeben werden, damit die Erwachsenen am Gottesdienst teilnehmen können. Die Betreuung endet um 11 Uhr. Daher sind die Kinder nach dem Gottesdienst wieder aus der Betreuung abzuholen.

Vielen Dank dem CVJM im Voraus für die Übernahme dieses Angebots.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Der Countdown für Feierlichkeiten zur 975-Jahrfeier läuft

Nur noch eine Woche und dann beginnt unser Jubiläumswochenende. Daher ist es an der Zeit, weitere Details zu veröffentlichen. Am **Freitag, dem 8. September 2023** beginnt unser Festwochenende mit einer Disco im Festzelt. „Hof geht steil“ lautet das Motto. Damit dies auch in die Tat umgesetzt werden kann, wird DJ Wäschi sicherlich im Zelt richtig einheizen. Der Eintritt hierzu ist frei.

Samstag, der 9. September 2023 steht im Zeichen des Festkommers. Wir beginnen um 17 Uhr im Festzelt und begrüßen hierzu viele Menschen aus nah und fern. Ihr Kommen zugesagt haben unter anderem Dr. Tanja Machalet (MdB), Landtagspräsident Hendrik Hering (MdL), Landrat Achim Schwickert, VG-Bürgermeister Andreas Heidrich, Vertreter der umliegenden Ortsgemeinden, Glaubensgemeinschaften und Vereine. Darüber hinaus beehren uns auch unsere Hofer Freunde aus Hof in Bayern, Hof am Leithaberge und Hof bei Salzburg mit ihrem Besuch an diesem Wochenende.

Neben Grußworten werden die Kindertagesstätte Piccolino und die Grundschule Hof mit kleinen Darbietungen den Kommerz mitgestalten. Daneben wird dann auch unsere neue Chronik vorgestellt werden. Als Höhepunkt ist sicherlich die Ehrung zwei verdienter Bürger unseres Ortes anzusehen. Ulrich Theis und Horst Brecher erhalten eine Ehrung für ihre Leistungen zum Wohle der Ortsgemeinde Hof. Jede und Jeder ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Nach einer kleinen Umbauphase übernehmen dann um 20 Uhr „The Kolbs“ das Ruder und heizen das Zelt mit der besten Pop- und Rockmusik der letzten Jahrzehnte ein. Natürlich ist auch hier der Eintritt frei.

Am Sonntag geht es dann sicherlich für den einen oder die andere mit einer kurzen Nacht um 10 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst im Festzelt weiter. Die Ev. Kirche und die Neuapostolische Kirche werden gemeinsam den Gottesdienst gestalten. Musikalisch unterstützt werden sie durch den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Nistertal. Die Kinderbetreuung übernimmt der CVJM Hof e.V.

Von 11 Uhr bis 14 Uhr steigt dann der Frühschoppen, der auch vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Nistertal musikalisch untermalt wird. Parallel hierzu wird ein Brunch im Zelt angeboten (siehe hierzu den gesonderten Artikel).

Um 14 Uhr endet dann der Frühschoppen, da dann das Zelt für das anstehende Konzert umgestaltet werden muss. Wer jedoch danach noch ein Bier trinken möchte, ist ab 14 Uhr im Sportheim herzlich willkommen.

Nach Aufbau des Orchesters und Umbau des Zeltes beginnt um 17 Uhr das Konzert des Landespolizeiorchesters Rheinland-Pfalz. Ab 16:30 Uhr ist der Zutritt mit Eintrittskarte möglich. Karten hierfür gibt es ab sofort bei folgenden Vorverkaufsstellen zum Preis von 5 €:

- Modehaus Theis, Hauptstraße 25, 56472 Hof
- Mode- und Bettenhaus Schütz, Hauptstraße 7 + 16, 56472 Hof
- Buchhandlung Millé, Bismarckstraße 10, 56470 Bad Marienberg,
- Sparkasse Westerwald-Sieg, Bismarckstraße 16, 56470 Bad Marienberg
- Rathaus der Ortsgemeinde, Hauptstraße 38, 56472 Hof (mittwochs während der Sprechzeiten)

Anfragen auch über die Emailadresse ortsgemeinde.hof@web.de möglich!

Die Erlöse aus dem Verkauf der Eintrittskarten gehen zu 100% an soziale Einrichtungen. Die Ortsgemeinde hat sich dafür entschieden, die Einnahmen zu je 1/3 an die Unnauer Patenschaft, Wäller Helfen und die Kita Piccolino zu spenden.

Sicherlich ist zu erkennen, dass für jedermann an diesem Wochenende etwas dabei ist. Dies war auch der Grundgedanke der Ortsgemeinde Hof bei der Planung der Feierlichkeiten. Ebenso auch, dass für die Veranstaltungen, bis auf das Konzert des Landespolizeiorchesters (Einnahmen werden jedoch gespendet), kein Eintritt erhoben wird. Somit hat jeder die Möglichkeit, an den Feierlichkeiten teilzunehmen.

Die Bewirtung mit Getränken im Festzelt haben Peter Henrichs und Colin Mauer mit ihren Teams übernommen. Für das leibliche Wohl am Freitag und Samstag sorgt die Metzgerei Timo Flick mit Team. Für die Elektroanschlüsse zeichnet sich Elektro Spornhauer verantwortlich. Die Parkplatzweisung am Sonntag übernimmt die Freiwillige Feuerwehr Hof.

Die Ortsgemeinde Hof freut sich darauf, viele Hofer Bürgerinnen und Bürger an diesem Wochenende im Festzelt begrüßen zu dürfen.

Gleichzeitig danke ich allen Anwohnern rund um das Festzelt für ihr Verständnis, dass es an dem Wochenende vielleicht etwas lauter werden kann. Jedoch stehen solche Veranstaltungen ja nicht an der Tagesordnung und der Grund der Festveranstaltung ist auch nachvollziehbar. Daher am besten vorbeikommen und mitfeiern.

Danken möchte allen, die sich bereits jetzt schon bereit erklärt haben, mitzuhelfen und die sich intensiv in der Vorbereitung des Wochenendes mit Rat und Tat eingesetzt haben. Ebenso auch der Verbandsgemeinde Bad Marienberg für die unkomplizierten Regelungen rund um dieses Fest. Ohne eine solche breite Unterstützung wäre die Ausrichtung eines solchen Wochenendes nicht möglich.

Es ist also alles angerichtet für ein schönes Fest von und für Hof.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Brunchangebot im Rahmen des Frühschoppens am 10.09.2023

Im Rahmen des Frühschoppens am 10.09.2023 wird in der Zeit von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr die Möglichkeit eines Brunchs im Festzelt angeboten. Verschiedene Angebote wird Peter Henrichs für das leibliche Wohl zum Preis von 8,50 € pro Person anbieten.

Um bereits jetzt schon einen kleinen Überblick bekommen zu können, wer gerne am Brunch teilnehmen möchte, darf sich daher ab sofort telefonisch (auf den Anrufbeantworter) der Ortsgemeinde unter 02661/5306 oder per Mail unter ortsgemeinde.hof@web.de anmelden.

Natürlich kann man sich darüber hinaus auch noch spontan am 10.09.2023 vor Ort anmelden.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Alte Bestuhlung der Mehrzweckhalle kann käuflich erworben werden



Foto: Jochen Becker

Der Gemeinderat der Ortsge-
meinde Hof hat entschieden,
dass die bisherigen Stühle
und Tische zu einem symboli-
schen Preis verkauft werden
sollen.

Die Stühle werden zu einem
Preis von 1 € pro Stuhl und die
Tische (180cm x 80cm) zu ei-
nem Preis von 5 € pro Tisch
angeboten. Die Abgabe der
Stühle und Tische erfolgt je-
doch erst nach dem Jubilä-
umswochenende, da dort die

Stühle noch im Einsatz sein werden.

Die Abgabe erfolgt in der Reihenfolge der Bestellungen.

Bestellungen werden daher ab sofort während der Sprech-
zeiten, per Mail oder via Telefon (Anrufbeantworter) entge-
genommen. Alle Stühle und Tische, die bis zum
30.09.2023 nicht veräußert sind, werden einer Hilfsaktion zur
Verfügung gestellt.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Hof hat ein neues Symbol am Ortseingang



Foto: Jochen Becker

Sicherlich ist es dem einen
oder anderen bereits aufgefal-
len, das am Ortseingang von
Hof aus Richtung Friedhof/
Nisterau kommend links vor
dem Blumenbeet ein schöner
Bär steht, der scheinbar aus
dem Wald getrottet kommt.

Dieser Bär wurde anlässlich
des Jubiläums der Ortsge-
meinde Hof von der Firma
ESTA E. Stahl Metallwarenfab-
rik GmbH hergestellt und der
Ortsgemeinde gestiftet. Darü-

ber hinaus hat die Firma Rübsamen Natursteinwerk dazu die
Steinplatte zugeschnitten und ebenfalls für das Jubiläum der
Ortsgemeinde gestiftet. Der Bär wurde dann am vergange-
nen Mittwoch von den beiden Firmen an seinem Bestim-
mungsort mit einem Kran aufgestellt, nachdem der Bagger-
betrieb Schell das Fundament errichtet hatte.

Die Statue beinhaltet auch die Möglichkeit, kleine Plakate in
DIN A3 an entsprechender Stelle aufzunehmen.

Der Entwurf des Bären nebst Bäumen stammt aus der Feder
von Lina Becker. Dieser findet sich auch schon auf verschie-
denen Werbeflächen für das Jubiläums wieder.

Sicherlich ein schönes Schmuckwerk als Willkommensgruß
für unseren Ortseingang.

Die Ortsgemeinde dankt allen Mitwirkenden recht herzlich für
dieses Engagement und die Spenden.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Schützenverein Hof 1965 e.V.

Schützenverein Hof veranstaltet ein Ordonanzgewehr-Schiessen

Der Schützenverein Hof 1965 e.V. veranstaltete am 12. August 2023 für seine Mitglieder und Schützen befreundeter Vereine sein traditionelles Ordonanzgewehr-Schießen. Hier wird mit Gewehren geschossen die früher als Dienstwaffe an Soldaten ausgegeben wurden. Es wurde in zwei Disziplinen auf 100 mtr. geschossen. Einmal mit „offener Visierung“ also

wie früher üblich über Kimme und Korn und in einer zweiten Disziplin mit einer Diopter-Visierung oder mit Zielfernrohr. Der Verein konnte sich über eine rege Teilnahme freuen und es wurden beachtliche Leistungen von den Schützen gezeigt. In beiden Disziplinen wurden die ersten drei Plätze mit Urkunden und die ersten Plätze zusätzlich noch mit Pokalen ausgezeichnet.



vlnr. Georg Orten, Reiner Kringe, Lars Schlosser, Martin Wippler, Helmut Sauter, nicht auf dem Foto Ingo Groß Foto: Valentin Sohlbach

Beim geselligen Zusammensein konnten die Schützen sich bei einem Grillsteak und Getränken gemütlich austauschen. Als Resümee kann festgehalten werden, dass es eine schöne Veranstaltung für alle Beteiligten war und dass der Verein diese Tradition sicher weiterführen wird.

■ Gewerbeverein Hof e. V.

Rückblick und Ausblick:

Neues Kapitel für den Gewerbeverein Hof e. V.

Mit Weitblick und Entschlossenheit lenkte Ulrich Theis ganze 45 Jahre lang die Geschicke des Gewerbevereins Hof e. V. als erster Vorsitzender. Seit 1990 organisierte er federführend zahlreiche Gewerbe- und Leistungsschauen in Hof und hat den Gewerbeverein damit zu einer wichtigen Institution weit über die Ortsgrenzen hinaus gemacht. Am vergangenen Mittwoch endete seine Tätigkeit im Vorstand des Vereins. Für seinen langjährigen und unablässigen Einsatz wurde ihm von der Mitgliederversammlung die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Foto: Gewerbeverein Hof e. V.



Der Übergang markiert jedoch nicht das Ende, sondern vielmehr einen neuen Anfang für den Gewerbeverein Hof e. V. Um die Zukunft des Vereins zu gestalten, bildet der neue Vorstand eine Kombination aus erfahrenen Mitgliedern und frischen Köpfen. An der Spitze steht nun der 25-jährige Robert Fischbach, der zukünftig als erster Vorsitzender die Aktivitäten des Vereins koordinieren wird. Ihm stehen mit

Josephine Schütz und Detlef Fischbach zwei gleichberechtigte stellvertretende Vorsitzende zur Seite. Mit Martin Schütz als Schriftführer und Lena Breuer-Fischbach als Kassenschaturin wird der Vorstand komplettiert.

Darüber hinaus wird die Vereinsarbeit fortan durch einen neu gegründeten Beirat auf ein breiteres Fundament gestellt. Dieses Gremium wird in den kommenden Jahren die Arbeit des Vorstandes unterstützen. Die Einbindung zahlreicher junger Beiräte und der Rückgriff auf die Expertise erfahrener

Mitglieder soll sicherstellen, mit dem Verein auch zukünftig innovative Impulse für Hof und Umgebung setzen zu können. Dem Beirat gehören Luis Berndt, Jan Timo Opfer, Uwe Schmidt, Jürgen Rübsamen, Katharina Mossau und Nicki Rutloff an. "Mit den Neuwahlen eröffnet sich für den Gewerbeverein Hof e. V. ein neues Kapitel. Es gilt, große Fußstapfen zu füllen. Wir sind bestrebt, den Erfolg der Gewerbe- und Leistungsschau mit einem jungen und erfahrenen Team fortzusetzen und sind stolz auf unsere vielfältige Gewerbeinfrastruktur", so Robert Fischbach abschließend.

#HofimWesterwald #Hof #Westerwald #bärenstark #HoherWesterwald #ortsgemeindehof



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Janosch Becker

dienstags 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4
Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
Telefon 0160 95943381
E-Mail kirburg@gmx.de

■ Weinfest und Flohmarkt

Passend zum ehemaligen Kirburger Markt-Wochenende wollen wir den Markt noch einmal aufleben lassen. Am 09.09. startet wie immer am Nachmittag unser schönes Weinfest, das wir in diesem Jahr mit einem Flohmarkt ergänzen möchten. Dieser soll bereits am Vormittag losgehen und zum Start mit dem Weinfest „ausklingen“. Wer also gern selbst Teile seines Hausstandes feilbieten möchte, sollte den Termin vormerken und sich mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen. Eine Standgebühr wird nicht erhoben, jedoch ist der Platz natürlich begrenzt, weshalb eine verbindliche Anmeldung als Verkäufer notwendig ist. Wichtig dabei: Natürlich kein Neuwarenverkauf, lediglich Gebrauchtwaren.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Mitmachtage 2023

Die Verbandsgemeinde und auch wir hatten ja vor einigen Wochen unsere Vereine und Initiativen aufgerufen, sich im September wieder an der verbandsgemeindeweiten Mitmachtage-Aktion zu beteiligen. Kirburg ist natürlich wieder mit dabei und bietet einige Aktionen an, für die nun natürlich auch helfende Hände gesucht werden.

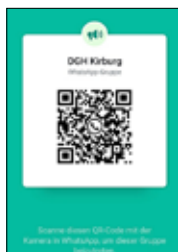
Bei uns werden beispielsweise folgende Aktionen angeboten: Unser „Bauhof 2“ wird das Ehrendenkmal vor der Kirche wieder in neuem Glanz erstrahlen lassen. Hier ist ein Rückschnitt der Pflanzen und die Säuberung der Anlage nötig, und dem nimmt sich unsere Initiative zur Verschönerung des Ortsbildes in diesem Jahr an. Die Initiative „Krötenwanderung“ widmet sich wieder dem Artenschutz und will, wie 2021 auch, wieder Nistkästen im Kirburger Wald aufhängen. Los geht es hier am 16.09. um 10:00 Uhr an der Grillhütte.

Und auch unser Ski-Club Kirburg und der FC Kirburg haben Aktionen geplant. Infos dazu folgen.

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Termine

09.09. Weinfest mit Flohmarkt
(Dorfplatz & Backes)



Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Chorgemeinschaft KiMöNo

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Artur Schneider



dienstags 18:00 bis 19:00 Uhr
samstags 10:00 bis 12:00 Uhr
Gemeindebüro, Poststraße 4
Telefon 02661 939374
Mobil 0171 2664314
E-Mail info@og-langenbach.de
Internet www.og-langenbach.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Langenbach b.K.

Der Ortsgemeinderat Langenbach b.K. wird zu einer Sitzung auf Montag, 11. September 2023, 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Langenbach b.K., Poststraße 6, Langenbach b.K. eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Sanierung Friedhof
2. Pflegevertrag Kunstrasen
3. Vergabe Straßenbeleuchtung „Zur Krautmauer“
4. Spielplatz-Angelegenheiten
5. Aufstellung des Bebauungsplanes „In der Langen Gewinn“
Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans
Einleitung des Verfahrens gem. § 2 Abs. 1 BauGB
6. Winterdienst
7. Kenntnissgaben/Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Vertragsangelegenheiten
10. Kenntnissgaben/Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil

11. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
Artur Schneider, Ortsbürgermeister

■ Brennholzvergabe

Endlich ist es soweit: Die diesjährige Brennholzvergabe findet am **Freitag, 8. September, 17.00 Uhr statt**. Treffpunkt ist der „Waldeingang zum „Scheuerchen“ an den Gemeindestraßen „In der Steinhecke-Am Scheuerchen“ (siehe Lageplan).



Jeder Losinhaber wird an Hand eines Lageplanes informiert, wo sein Selbstwerbeholz liegt. Es können auch nur Lose an Personen vergeben werden, die das Holz vorbestellt haben.

*Ortsgemeinde Langenbach
Artur Schneider, Ortsbürgermeister*

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald/Nauroth/Mörten/Norken

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Karsten Lucke



Fliegende Sprechstunde nach Vereinbarung, mehr Infos siehe Homepage

Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7

Telefon Gemeindeverwaltung 02661 5194

Ortsbürgermeister privat 0170 7356708

E-Mail lautzenbruecken@t-online.de

Internet www.lautzenbruecken.de

■ Vorverkauf gestartet – Kindertheater „Michel in der Suppenschüssel“

Diesen Herbst ist es wieder so weit und im Rahmen unserer kleinen, aber feinen Kulturreihe „Lautzenbrücker basaltKULTUREN“ macht das Wittener Kinder- und Jugendtheater wieder halt in Lautzenbrücken - ein Vergnügen für die gesamte Familie von jung bis alt.

LAUTZENBRÜCKER BASALTKULTUREN

MICHEL IN DER SUPPENSCHÜSSEL

KARTEN BEI:
BUCHHANDLUNG MILLÉ, BAD MARIENBERG
ODER
DIREKT BEIM ORTSBÜRGERMEISTER
[LAUTZENBRUECKEN@T-ONLINE.DE](mailto:lautzenbruecken@t-online.de)

THEATER FÜR DIE GANZE FAMILIE

**SAMSTAG,
07.10.2023
15.00 UHR**

**MEHRZWECKHALLE
LAUTZENBRÜCKEN**

Der Vorverkauf ist startet jetzt - die Eintrittskarte kostet 5 Euro. Die Karten gibt es bei der Buchhandlung Millé in Bad Marienberg oder direkt beim Ortsbürgermeister, einfach kontaktieren. Wir freuen uns auf einen tollen Familiennachmittag mit viel Spaß und Freude.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

■ Fundsache: Spitzhacke

Foto: Karsten Lucke



Zur Fundsache gibt es eine kurze Begleitgeschichte - eine kleine Truppe Jugendlicher (nicht näher identifiziert) wurden um den Grüncontainer herum mit der Spitzhacke in der Hand gesichtet, in der Nähe wurde diese dann später auch gefunden. Dass die Hacke den Jugendlichen gehörte, dürfte eher ausgeschlossen sein. Daher: Vermisst jemand im Dorf eine solche Spitzhacke, wir hätten da eine im Angebot. Wenn sich niemand meldet, werden wir sie in den Bauhof zur Eigennutzung integrieren.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister



Mörten

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Thomas Ax



dienstags 19:00 bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9

Telefon 02661 5968

E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de

Internet www.moerlen-westerwald.de

■ Umbaumaßnahme Bushaltestelle

In wenigen Tagen sind die Sommerferien vorbei und der Schulalltag holt uns alle wieder ein. Aufgrund der beiden Baustellen in unserer Gemeinde sind die Schülerinnen und Schüler auf die Bushaltestelle in der Westerwaldstraße angewiesen. Gleiches gilt natürlich auch für unsere Kindergartenkinder und den gesamten Linienverkehr. Da die Westerwaldstraße derzeit viel befahren ist, möchte ich an dieser Stelle alle zu besonderer Achtsamkeit aufrufen.

Nach dem barrierefreien Umbau der beiden Haltestellen in der Westerwaldstraße wird voraussichtlich nach den Herbstferien jeglicher Busverkehr über diese beiden Anlaufstellen erfolgen. Die Haltestellen am Denkmal und am alten Buswartehäuschen in der Nassauer Straße, sowie die Haltestelle am Bürgerhaus, entfallen dann. Nähere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

■ Gemeinde sagt Danke

Am Dienstag, 22.08.2023 wurden der Ortsgemeinde durch Vertreter des Vereins "Farbe für Mörten, für Mensch und Natur e.V." die zwei gespendeten Ruhebänke offiziell übergeben. Wie auf den nachfolgenden Fotos zu sehen, ist eine tolle und gelungene Maßnahme entstanden. Die vorhandenen Tische wurden in ihrer Höhe so konzipiert, dass sie nicht nur zum Abstellen von Reiseproviant, Rucksäcken, etc. geeignet sind, sondern auch dazu dienen, einfach nur mal die Beine hochzulegen und die Umgebung zu genießen. Im Üb-

rigen stehen die Bänke auch an dem sehr gut genutzten Radweg der Verbandsgemeinde Bad Marienberg. Hier für alle, die sich selbst ein Bild machen wollen die genauen Standorte der Bänke: K 26 in Richtung Kirburg bis zum "Hüstchen", dann einmal rechts ca. 250 -300 Meter im Birkenstück.



Fotos: H.J. Nauroth

Die zweite Bank befindet sich am „Hüstchen“ links, ca. 300 - 350 Meter am Leineweber in Richtung L 287. Hoffen wir, dass die neuen Bänke nicht dem Vandalismus zum Opfer fallen und viele Mitbürgerinnen und Mitbürger diese Anlagen nutzen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Akteure die zum Gelingen der Maßnahme beigetragen haben.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Dorfmoderation in Mörlen
Gemeinsam Zukunft gestalten!






EINLADUNG

Dorfwerkstatt - Teil 2
Umfeld Bürgerhaus

Dienstag, 12. September 2023
um 19:00 Uhr im Bürgerhaus

Wie können die bisher gesammelten Ideen und Vorschläge zur Umgestaltung und Aufwertung des Umfeldes am Bürgerhaus in ein konkretes Konzept umgesetzt werden?
Gerne können kleine Skizzen oder andere Visualisierungen zum Treffen mitgebracht werden.

Machen Sie mit!
Ihre Kreativität und Ihr Engagement sind gefragt.

Falls Sie es nicht pünktlich schaffen sollten, stoßen Sie gerne später dazu!

Auch wer bei den bisherigen Veranstaltungen nicht teilnehmen konnte, ist herzlich eingeladen!

Veranstalter: Ortsgemeinde Mörlen
Moderation: RU-PLAN






■ **Gründungsversammlung**

Nach der bereits im Jahre 2011 stattgefundenen Fusion der drei Männergesangsvereine aus Kirburg, Mörlen und Norken zur **“Chorgemeinschaft KiMöNo“** hat man feststellen müssen, dass ein alleiniger Fortbestand der jeweiligen Vereine in ihrer jetzigen Form nicht mehr möglich ist. Aus diesem Grund wurde nun entschieden einen gemeinsamen neuen Verein zu gründen. Die Gründungsversammlung wird am Freitag, 15.09.2023 im Bürgerhaus in Norken stattfinden. Es wäre schön, wenn möglichst viele der Einladung folgen könnten und sich eventuell als aktives oder auch passives Mitglied zur finanziellen Unterstützung einbringen würden. Die Einladung zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem „Nichtamtlichen Teil“ des Wäller Blättchens.

Thomas Ax, Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald/Nauroth/Mörlen/Norken**

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ **Chorgemeinschaft KiMöNo**

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Rudi Neufurth**

freitags 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung, Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26
Telefon 02661 939457
Mobil 0171 1284215
E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

■ **Heckenrückschnitt und Straßenrinnen säubern**

Ich möchte noch einmal daran erinnern, dass bei manchen Grundstücken dringend die Hecken zurück geschnitten werden müssen, da diese bis in den Bürgersteig ragen, des Weiteren sind die Regenrinnen zu säubern, weil bei starkem Regen sonst das Wasser nicht ablaufen kann. Ich möchte an die Satzung der Ortsgemeinde erinnern, die vorgibt, dass vor jedem Sonn- und Feiertag gekehrt werden muss. Bedanken möchte ich mich aber auch bei denjenigen, die dies vorbildlich machen.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ **Termine**





02.09.23 Öffnung Benjeshecke von 10:00-12:00 Uhr
06.09.23 Senioren-Café-Kränzchen von 15:00-18:00 Uhr
Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ **Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Markus Schell**

 freitags 16:00 bis 18:00 Uhr
 Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12
 Telefon 02661 939556
 Mobil 0160 97331615
E-Mail gemeinde@nisterau.de
Internet www.nisterau.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates Nisterau

Der Ortsgemeinderat Nisterau wird zu einer Sitzung auf Dienstag, 05. September 2023, 19.30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Nisterau eingeladen.

Tagesordnung

A. Öffentlicher Teil

1. Umbau Kindergarten
2. Fallschutz Kindergarten im Außengelände
3. Kenntnissgaben / Verschiedenes

B. Nichtöffentlicher Teil

4. Grundstücksangelegenheiten
5. Kenntnissgaben / Verschiedenes

C. Öffentlicher Teil

6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil.

Markus Schell, Ortsbürgermeister

■ „Auf d' Abwechslung kommt' an“

Wenn sinnbildlich der letzte Vorhang fällt, wird es ruhig. Diese Ruhe konnten unsere Leute im Theater nicht mehr aushalten. 2019 spielten sie ein letztes Mal und nun ist es wieder soweit, gespielt wird das Stück „Auf d' Abwechslung kommt's an“, Schwank in drei Akten. Die Termine und auch die zum Kartenverkauf stehen unten auf dem Plakat. Wir freuen uns darauf, es wird bestimmt wieder eine sehr, sehr schöne Zeit mit den Akteuren und dem Publikum.

ERDINGER BRAUHAUS
BAYERN

Theater in Nisterau

„Auf d' Abwechslung kommt's an“
Schwank in 3 Akten
Dorfgemeinschaftshaus Nisterau

Eintrittspreise Erwachsene 10,-€ / Kinder bis 14 Jahre 5,-€

Freitag,	13.10.2023	20 Uhr
Samstag,	14.10.2023	20 Uhr
Freitag,	20.10.2023	20 Uhr
Samstag,	21.10.2023	20 Uhr
Freitag,	27.10.2023	20 Uhr
Samstag,	28.10.2023	20 Uhr
Sonntag,	29.10.2023	17 Uhr
Freitag,	10.11.2023	20 Uhr
Samstag,	11.11.2023	20 Uhr

Kartenvorverkauf im DGH Nisterau:
Freitag, 08.09.2023 von 17:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 09.09.2023 von 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag, 15.09.2023 von 17:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 16.09.2023 von 14:00 - 16:00 Uhr

Über eine große Zuschaueranzahl freuen sich
„Die Knollestromber“

Karten sind von Rückgabe und Umlauf ausgeschlossen.

ERDINGER BRAUHAUS
HELLES

NESTE DRACHENMEISTER-QUALITÄT
WWW.ERDINGER-BRAUHAUS.DE

Markus Schell, Ortsbürgermeister

■ Arbeiten am Stromnetz

Nisterau am 10. September zeitweise ohne elektrische Energie

Am Sonntag, 10. September, wartet die Energienetze Mittelrhein (enm) das Stromnetz in Nisterau. Für diese Arbeiten schaltet die enm, die Netzgesellschaft in der Unternehmensgruppe Energieversorgung Mittelrhein (evm-Gruppe) – zur Sicherheit der Monteure – die Stromversorgung in der Zeit von 6.30 Uhr bis etwa 9.30 Uhr ab. Dadurch kann es im Um-

kreis des Gebiets auch zu Beeinträchtigungen im Telekommunikationsnetz kommen, die sowohl Festnetztelefone, als auch Internetzugang und Mobilfunk betreffen. „Dafür bitten wir um Verständnis“, so Jürgen Zimmer, Leiter Netzservice bei der enm. „Wir arbeiten so zügig wie möglich, um die stromlose Zeit möglichst kurz zu halten.“

■ Es ist eine Sitzbank!



Foto: Reiner Schmidt

Ich glaube diejenigen, die hier zu viel Kraft hatten wissen nicht, wofür eine Bank eigentlich da ist. Wir können uns drauf setzen, den Blick schweifen lassen und die schöne Natur genießen. Nun, die Bank steht jetzt wieder da, wo sie hin gehört, und ich hoffe, dass sie da auch bleibt. Lieben Gruß an die Verursacher, wenn ihr in eurer Freizeit nicht wisst, wo ihr mit euren Kräften hin sollt, es gibt in Nisterau so einige Ecken, die sich über eine Mithilfe bei der Arbeit, rund um das Grundstück bestimmt sehr freuen würden. Ein dickes Lob und evtl. sogar kleiner Obulus könnte auch noch dabei raus springen. Einfach mal fragen, alles besser als Sachbeschädigungen.

Markus Schell, Ortsbürgermeister



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Christian Benner

dienstags und mittwochs 18:00 bis 19:00 Uhr
Dienstagsprechstunde derzeit **nur telefonisch**
Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a
Telefon während der Sprechzeiten 02661 9839950
Telefon (Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516
Telefon (Bauhof) 0160 97032434
E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de
Internet www.nistertal-westerwald.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SF Nistertal Tischtennis Vereinsmeisterschaft 2023

Am Nistertaler Kirmeswochenende standen wieder die Vereinsmeisterschaften auf dem Programm. Trotz Urlaubssaison konnten wieder tolle Teilnehmerzahlen erreicht werden. Die Doppelkonkurrenz machte am Freitagabend den Anfang. Gespielt wurde wie gewohnt in zugelosten Doppeln mit Vorgabe. Am Ende setzte sich im Finale das Duo Johannes Rahn und Rainer Beib gegen Tobias Groß und Dominik Kühn

durch. Das Podium komplettierten Philipp Kreckel und Phil Pearce.

Am Samstag folgte die Einzelkonkurrenz. Bei 24 Teilnehmern wurde zunächst in 6er Gruppen gespielt. Das Vorgabesystem sorgte hier bereits für einige Überraschungen.

In der Endrunde setzte sich im Finale bei tropischen Hallentemperaturen der Titelverteidiger Yannic Müller gegen Moritz Beib durch. Gemeinsame Drittplatzierte wurden Johannes Rahn und Janis Zutis.

Die gelungene Veranstaltung ließ man dann noch vor der Sporthalle auf der Nistertaler Kirmes ausklingen.



■ JSG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

■ Blutspende in Nistertal

Warum soll ich Blut spenden?

Egal ob Verletzung oder Krankheit: Oftmals wird für eine Operation oder auch Behandlung (viel) Blut benötigt. So selbstverständlich wie es für jeden ist, dass einem mit Blutkonserven geholfen wird, so auffallend gering ist die Bereitschaft diese Versorgung überhaupt erst zu ermöglichen. Denn leider verlassen sich 97 Prozent der deutschen Bevölkerung auf die nur 3 Prozent der Mitbürger/innen, die regelmäßig Blut spenden.

Was vielen nicht bewusst ist: **Blut ist trotz der modernen Medizin künstlich nicht herstellbar!**

Daher sind sehr viele Patienten auf diejenigen angewiesen, die ihr Blut hergeben - und zwar aus Überzeugung. Wir Ehrenamtlichen bitten Sie darum, die vielfältigen Blutspendeangebote generell und kontinuierlich wahrzunehmen. Denn nur ein steter Nachschub an Blutspenden erlaubt es den Blutspendediensten in Krisensituationen, wie wir sie leider Anfang des Jahres erleben mussten, sofort helfen zu können. Seit einigen Monaten bereits, hat die Spendebereitschaft spürbar nachgelassen - nahezu täglich erscheinen weniger Spendewillige als es notwendig wäre. Noch ist der Lagerbestand ausreichend, doch der stete Abbau ist ernst zu nehmen. Ein Mangel an Blutkonserven, wie in der gewohnt spende-schwachen Sommerferien-Saison 2022, darf sich nicht wiederholen.

Daher unser Appell an Sie: **Bitte gehen Sie in den kommenden Monaten Blut spenden, damit die Versorgung in unserem Gebiet gesichert werden kann.**

Die Vorteile für jeden Spendenden: Man hat einen ständigen Gesundheitscheck. Gemessen werden unter anderem der Blutdruck und die Körpertemperatur. Das Blut wird im Nachgang auf Infektionen wie HIV, Syphilis oder Hepatitis untersucht.

Bitte buchen Sie sich einen Termin: **Blutspende in Nistertal am 15.09.2023 (blutspendedienst-west.de)**

Voraussetzungen:

1. Alter: 18 - 75 Jahre (Erstspendende bis 68)
2. Gewicht: über 50 kg
3. Abstand zu vorangegangener Blutspende: 56 Tage
4. Vorbereitung: > 1,5 l trinken + ausreichend essen
5. Ausweis mitbringen: Personalausweis, Führerschein oder Reisepass

Damit der Ablauf besser zu organisieren ist und die Wartezeiten für die Spendewilligen möglichst gering gehalten werden können, wird um eine Terminreservierung gebeten. Dies ist möglich über die Hotline 0800 1194911, über die DRK Blutspende-App oder über die Internetseite des BSD West. Dieser sind auch allgemeine Informationen zur Blutspende zu entnehmen: www.blutspende.jetzt

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen am 15.09.2023 von 16:30 Uhr bis 20:00 Uhr im Bürgerhaus in Nistertal.



Norken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth



donnerstags 18:00 bis 19:30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8

Telefon während der Sprechstunde . 02661 6003

Mobil 0175 3304777

E-Mail info@norken.de

■ Holzdiebstahl

Brennholzverkauf von der Ortsgemeinde wurde an die Eigentümer verteilt.

Leider ist einiges davon gestohlen worden. An der Straße von Kirburg nach Mörlen, erster Weg rechts, war das Holz bereitgestellt.

Wer etwas beobachtet hat, bitte bei der Ortsgemeinde melden.

■ Weihnachtsmarkt 2023

Wer dieses Jahr am Weihnachtsmarkt teilnehmen möchte, kann sich bei mir anmelden.

Die ersten Anmeldungen sind schon eingegangen.

Simone Jungbluth, Ortsbürgermeisterin

Termine September 2023

9.09 + 10.09. Traktortreffen am Sportplatz
17.09. Trödelmarkt

NÖRKER TRAKTOR TREFF

<p>SAMSTAG 09.09.2023 Ab 11 Uhr</p>	<p>SONNTAG FRÜHSCHOPPEN 10.09.2023 Ab 11 Uhr</p>
--	---

Industriegebiet
Achtung Neuer Standort! Norken Sportplatz!
im Weidboden

57629 Norken

Jeder Traktor ist erwünscht.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Noch Fragen? Einfach 0171 6942555 anrufen!

Freiwillige Feuerwehr Norken feiert Jubiläum

Zum Jubiläum 42 Jahre Jugendfeuerwehr und 5 Jahre Kinderfeuerwehr hatte die Freiwillige Feuerwehr Norken zum Tag der offenen Tür eingeladen.



Nach einer Übung der VG Jugendfeuerwehr im Industriegebiet ging es zur Feierstunde ans Feuerwehrhaus. Dort erwartete die Gäste Essen und Trinken.



Mit Hüpfburg und Spritzwand hatten die Kinder viel Spaß. Jugendfeuerwehrwart Philipp Schäfer und sein Stellvertreter Jan Zilles, sowie Manuel Schütz (Kinderfeuerwehr) machen gute Arbeit, sodass es nicht an Nachwuchs mangelt. Allen ehrenamtlichen Feuerwehrfrauen und -männern danken wir für ihre Arbeit.

In der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich, seine Freizeit für das Allgemeinwohl einzusetzen.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald/Nauroth/Mörten/Norken

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“

Chorgemeinschaft KiMöNo

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“



Stockhausen-Illfurth

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters Günter Weinbrenner

dienstags 18:30 bis 20:00 Uhr
Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
Telefon Gemeindebüro 02661 63711
Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

25 JAHRE
JUGENDFEUERWEHR STOCKHAUSEN-ILLFURTH
40 JAHRE
JUGENDFEUERWEHR GROßSEIFEN

ORT:
DGH STOCKHAUSEN-ILLFURTH

23. SEPTEMBER 2023
18:00 Uhr Festkommers

24. SEPTEMBER 2023
10:00 Uhr Frührschoppen
14:00 Uhr Schauübung der Jugendfeuerwehr
15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Am Sonntag stehen verschiedene Attraktionen für Kinder zur Verfügung.

Folgt uns bei Instagram

B.F. JUNGERER, STOCKHAUSEN



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

- **Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Iris Wagner**
dienstags 17:00 bis 19:00 Uhr
Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36
Telefon 02661 5308
E-Mail info@unnau.de
Internet: www.unnau.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Bekanntmachung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg**

Die Verbandsgemeinde Bad Marienberg lädt - zu einer Versammlung aller Wahlberechtigten der Freiwilligen Feuerwehr Unnau am **Freitag, 29. September 2023, 19:00 Uhr** in das Feuerwehrhaus 57648 Unnau-Korb, Hachenburger Straße 15, mit folgender Tagesordnung ein:

1. Neuwahl eines weiteren stellvertretenden Wehrführers für die Freiwillige Feuerwehr Unnau

Wahlberechtigt sind alle Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr sowie der Jugendfeuerwehr, die am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben. Alle Anwesenden werden gebeten, einen Kugelschreiber mitzubringen.

Unnau, 01.09.2023

Klaus Groß, Wehrleiter

PLANUNGSTREFFEN

Weihnachtsmarkt 23

5.9.2023 | 19:00 UHR

GASTRAUM CONCORDIA-HALLE

Gemeinsam mit dem Kirchenverein planen wir in diesem Jahr einen Weihnachtsmarkt in unserer Ortsgemeinde. Alle die hierzu etwas beitragen können und möchten, laden wir zu einem ersten Planungstreffen ein.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich mit Ihren Ideen und Ihrer Unterstützung einbringen!

Ortsbürgermeisterin Iris Wagner
und der Gemeinderat

UNNAU
Drei Dörfer
eine Gemeinde




unnau.de

**Kleider- und Spielzeug-
BASAR IN UNNAU**

Save the Date

23.9.2023



Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ **SC Bad Marienberg-Unnau**

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“.

■ **JSG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau**

Bitte beachten Sie den Bericht unter „Über die Ortsgrenzen hinaus“.

Über die Ortsgrenzen hinaus

■ **VdK Ortsverband Höhn für die Ortsteile Hahn und Dreisbach**

Tagesausflug 06.09.2023 Mainz / Landtag

Bitte seid pünktlich zur Abfahrt um 08.30 Uhr am Marktplatz Höhn bereit.

In Ailertchen ist der Bus um 08.25 Uhr zum Start bereit!

Hinweis

Für die Führung durch das ZDF-Sendezentrum Mainz wird ein Personalausweis benötigt! Wer den Ausweis vergisst, kann nicht an der Führung teilnehmen!

Euer Theo Jacob

■ **JSG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau Sommer-Camp der Fußballschule Grenzland in Ko- operation mit der JSG Alpenrod-Lochum/Nistertal/ Unnau mit 39 Kids auf der Rasensportanlage in Alpenrod**

In den letzten Tagen fand unser Fußball-Ferien-Camp auf der Anlage des FC 1923 Alpenrod/Lochum statt. 39 fußballbegeisterte Kids wurden im Laufe des Camps von unserem Trainerteam in den verschiedensten Bereichen des Jugendfußballs trainiert. Passen, Dribbeln, Torabschluss, Finten, Zweikämpfe, Spielformen, alles stand auf dem Plan. Darüber hinaus wurden viele neue Freundschaften geknüpft, viel gelacht und gejubelt. Daniel, langjähriger Trainer im Nachwuchsleistungszentrum, gefiel besonders der Eifer der Kinder: „Wir hatten bei diesem Sommerwetter gemeinsam sehr viel Spaß am Fußball. Ich bin fest davon überzeugt, dass die Kinder auch das ein oder andere gelernt haben.“ Auch Hajdar, ehemaliger Nachwuchsspieler von Bayer Leverkusen, war begeistert von den Kids: „Alle Kinder haben richtig gut mitgemacht, so macht Fußball einfach Spaß.“



Camp-Inhalte und Verpflegung: Ausgestattet mit unseren coolen neonfarbenen Camp-Shirts und unseren stylischen Trinkflaschen konnte es am ersten Camptag losgehen. Die jüngeren Camp-Teilnehmer trainierten besonders viel auf spielerische Art und Weise, während bei den älteren Kids bereits gruppentaktische Elemente miteinfließen. Für Erfrischungen sorgte unsere Getränkestation mit zuckerfreien

und kalorienarmen Sportlergetränken und Wasser. Ein frisch zubereitetes, warmes Mittagessen und ein Obstkorb sorgten jeden Tag für die nötige Power im zweiten Campteil.



Fotos: Daniel Aschenbrenner

Alle Kinder durften im Laufe des Camps ihre Schussgeschwindigkeit messen und erhielten zum Abschluss eine von allen Trainern unterschriebene Urkunde mit nach Hause. Darüber hinaus bekamen alle im Zuge unserer Ernährungspartnerschaft mit REWE toll gefüllte Torhunger-Turnbeutel, sowie eine Freikarte für das deutsche Fußball-Museum. Auch ein spezielles GRENZO-Comic-Heft der Fußballschule Grenzland wurde allen Kindern überreicht. „Unsere Kinder haben Einiges dazugelernt, aber vor allem auch richtig viel Spaß gehabt. Es war toll zu sehen, wie die Trainer mit den Kindern gearbeitet haben. Das Fußball-Camp hat wirklich Spaß gemacht“, so die Stimmen einiger Eltern am Rande des Camps.

■ **TuS Eichenstruth/Großseifen 1912 e.V. Sechsauerns im Sportheim**

Am Freitag, dem 01. September findet ab 18.00 Uhr ein Sechsauerns im Sportheim statt. Für gekühlter Getränke und einen kleinen Imbiss zu moderaten Preisen ist gesorgt. Über eine rege Beteiligung aus Eichenstruth und Großseifen und darüber hinaus würden wir uns sehr freuen.

■ **SC Bad Marienberg-Unnau**

<p>Freitag 08.09.23: Gravity-Cup Ab 14.30 Uhr Startnummernausgabe 15.00 – 19.00 Uhr Training</p> <p>Samstag 09.09.23: Gravity-Cup Ab 07.30 Uhr Startnummernausgabe 08.00 – 12.00 Uhr Training 12.30 Uhr Start Rennlauf</p> <p>E-Bike Eliminator-Rennen: Ab 14.00 Uhr Startnummernausgabe 17.30 Uhr Start</p>	<p>Sonntag 10.09.23: Wiesenrennen Ab 8.00 Uhr Startnummernausgabe</p> <p>Training: 08.30 – 09.00 Uhr Kids 09.00 – 09.45 Uhr Erwachsene 09.45 – 10.15 Uhr Kids 10.15 – 10.30 Uhr Erwachsene</p> <p>Wertungsläufe: Ab 11.00 Uhr 2 Zeitläufe pro Teilnehmer, anschließend die K.O. Läufe</p> <p>Siegerehrung: im Anschluss an die Wertungsläufe</p>
--	---

8. – 10. September 2023
 Bike-Wochenende am Schorrberg

Es besteht die Möglichkeit zu campen.
 Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt.

■ SG Weitefeld-Langenbach/Friedewald/ Nauroth/Mörten/Norken

Spielvorschau auf die nächsten Heimspiele:

Freitag, 01.09.2023, 19.30 Uhr

SG 2 vs. SG Atzelgift/Nister 1 (in Nauroth)

Sonntag, 03.09.2023, 15.00 Uhr

SG 1 vs. SG Ellingen 1 (in Friedewald)

Sonntag, 17.09.2023, Doppelveranstaltung

SG 2 vs. SG Basalt Hof 1 (in Friedewald)

SG 1 vs. VfB Linz 1 (in Friedewald)

Wir freuen uns auf viele Zuschauer. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

■ Chorgemeinschaft KiMöNo

Einladung zur Gründungsversammlung des Vereins „Chorgemeinschaft KiMöNo“

Hiermit laden wir alle Bürgerinnen und Bürger zur Gründungsversammlung des Vereins „Chorgemeinschaft KiMöNo“ für **Freitag, den 15. September 2023 um 18:00 Uhr** in das **Dorfgemeinschaftshaus in Norken** ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl einer Protokollführerin / eines Protokollführers
3. Festlegung des Wahlverfahrens
4. Vereinssatzung
5. Wahl des Vorstandes gemäß Satzung
6. Wahl der Kassenprüferinnen / Kassenprüfer gemäß Satzung
6. Beschluss über die Mitgliedsbeiträge
7. Verschiedenes

Höhere Berufsfachschulen (HBF),
Berufsfachschulen (BF1, BF2, BF Pflege)

09:00 Uhr Berufliches Gymnasium (BG)

12:00 Uhr Unterrichtsschluss für die neuen Lerngruppen
Alle weitergeführten Lerngruppen haben an diesem Tag keinen Unterricht. Unterrichtsbeginn für die weitergeführten Lerngruppen ist Dienstag, der 05. September 2023.

Dienstag, 05. September 2023

Einschulung:

07:45 Uhr Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Mittwoch, 06. September 2023

Erstes Treffen der Lerngruppen bzw. Einschulung der externen SchülerInnen:

07:45 Uhr DBOS 23a (SchülerInnen unserer Schule)
im Rahmen des Wahlpflichtfachunterrichtes
in Englisch auf der Ebene K1 und um

15:15 Uhr E-Gebäude

17:30 Uhr DBOS 23b (Berufstätige und externe SchülerInnen)
E-Gebäude

Neu eingeschulte Berufsschullerngruppen (außer BVJ) haben in der ersten Woche keinen weiteren Unterrichtstag. Weitergeführte Berufsschullerngruppen kommen an dem ihnen vor Ferienbeginn mitgeteilten Unterrichtstagen.

In der Einschulungswoche finden die 2. Berufsschultage der weitergeführten Lerngruppen ebenfalls statt.

Westerburg, 01. Juli 2023

Kirchliche Nachrichten

■ Neupostolische Kirche



Gemeinde Hof/Westerwald, Oststraße 2,
56472 Hof/WW

Gottesdienste:

Sonntag 1 0:00 Uhr

Mittwoch 20:00 Uhr

Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Informationen zu den Gemeindeaktivitäten entnehmen Sie auf unserer Internetseite: <https://www.nak-wiesbaden.de/hof>

■ Freie evangelische Gemeinde Nisterau

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel.: 02662/5079592,

E-Mail: pastor@nisterau.feg.de

Weitere Informationen im Internet unter:
<http://nisterau.feg.de>

Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind herzlich willkommen

Unsere Gottesdienste können Sie nun auch im Livestream miterleben: <https://nisterau.feg.de/media/>

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b. K.

In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Plätzen, 02661-6095; fcg.langenbach@tkmail.de

■ Biblische Christengemeinde Niederroßbach

Neustr. 1, 56479 Niederroßbach

Sonntags, 10:30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde

Freitags, 19:00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Kontakt: christengemeinde.westerwald@gmail.com,

Tel. 0152/21849080

■ Evangelische Kirchengemeinde Bad Marienberg



Pfarrer

Die Pfarrstelle in Bad Marienberg (Stadt) und Zinhain, ist zurzeit vakant. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Karl Jacobi, Tel. (0160)1111720
Pfarrer Peter Wagner für Eichenstruth, Fehlritzhausen, Großseifen, Langenbach und Stockhausen-Ilfurth, Telefon (02661) 5552

Schul- und Kindergartennachrichten



Wohnung gesucht!

Zum kommenden Schuljahr wird das Evangelische Gymnasium in Bad Marienberg eine Fremdsprachenassistentin aus England willkommen heißen können, die als Muttersprachlerin den Schulalltag sehr bereichern wird.

Die junge Frau wird am 18.9. erwartet und bleibt bis zum 31.5.2024. Daher sucht die Schulleitung des Evangelischen Gymnasiums für sie eine Unterkunft, die - falls möglich - Familienanschluss bietet bzw. zentral gelegen ist. Diese Unterkunft sollte nicht mehr als ca. 400 Euro warm im Monat kosten.

Die Schulleitung würde sich sehr freuen, wenn sich auf diesem Wege eine passende Unterkunft für diese Studentin finden würde.
Kontakt unter Telefonnummer 02661-987870.

■ Einschulungen an der BBS Westerburg

Montag, 04. September 2023

Einschulung der **neuen** Lerngruppen (Voll- und Teilzeit):

07:45 Uhr Berufsschule (BS), Fachschulen (FS),

Pfarrer Karl Jacobi für Hof und Nisterau und die Seniorenheime Bad Marienberg, Telefon (0160) 1111720
Die Pfarrstelle in Höhn ist zurzeit vakant. Die Vertretung für Höhn, Hahn und Dreisbach übernimmt Pfarrer Peter Wagner, Telefon (02661) 5552

Gemeindebüro

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 09.00-12.00 Uhr, Do: 15.00-18.00 Uhr

Telefon (02661) 61506

Zurzeit ist das Gemeindebüro nicht immer besetzt.

Kontakt

Email: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Homepage: www.kirche-bad-marienberg.de

YouTube: www.youtube.com/c/kirchenvideo

Gottesdienste

Sonntag, 03.09.

10:00 Uhr Bad Marienberg – Goldkonfirmation mit Abendmahl

15:00 Uhr Höhn- Gemeindefest

Gruppen und Kreise

Sonntag, 03.09., 13:00 Uhr Handmade-Treff im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg, Heynstraße 1

(Achtung! Geänderte Uhrzeit!)

Dienstag, 05.09.,

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 08.09.

17:30 Uhr Jungschar-Kochen in Langenbach

Es wird mal wieder Zeit...

Unter dieser Überschrift lädt der Jugendausschuss der Evangelischen Kirchengemeinde Bad Marienberg herzlich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendarbeit in CVJM und Kirchengemeinde ein zum „Grill'n Chill“. Zeit zum Erzählen, Singen, Spielen und Essen.

Wann: Samstag, 16.09.2023, ab 16:00 Uhr mit open end ab 21:00 h.

Wo: Jugendraum Hof, Löffelsterzer Weg 2A, bei Regen treffen wir uns im Gemeindehaus unter der Ev. Kirche Hof. Um Anmeldung wird gebeten bis spätestens Do. 14.09. an Gem. päd. Moritz Hollmann,

E-Mail: moritz.hollmann@ekhn.de oder AB: 02661 – 5832.

Handmade-Treff

Am Sonntag, 03.09. findet ab 13:00 Uhr der Handmade-Treff im ev. Gemeindehaus Bad Marienberg statt.

Du nähst gern? Oder Stickst, Häkelst oder Strickst? Allein zuhause macht es manchmal aber doch nicht ganz so viel Spaß? Nach unserer Sommerpause geht's jetzt mit neuen Zeiten und neuem Namen wieder los mit unserem Handmade-Treff! Wir treffen uns einmal im Monat mit unseren liebsten Hobbys Rund um Stoff, Nadel, Faden, Wolle, Garn und co.

Im Gemeindehaus ist der große Saal für uns reserviert und es gibt genug Platz, um kleine und große Projekte zu verwirklichen. In den letzten Jahren war von Schlüsselanhängern über Handtaschen, Patchworkdecken, Kulturbeutel bis hin zu Handtaschen, Pullovern, Kleidern und Jacken schon alles dabei.

Wir bieten keine Nähkurse an, aber stehen natürlich mit Rat und Tat zur Seite. Irgendwer hat's immer schon mal gemacht oder eine Idee, wie das Problem gelöst werden kann. Und wenn dann doch mal die Köpfe rauchen oder das Maschinchen streikt, dann gibt's einfach eine Pause mit Kaffee, Tee und Kuchen, bevor es weitergehen kann.

Mittlerweile sind wir auch richtig gut ausgestattet und haben von Stoffschere über Trickmarker, Stecknadeln, Maßbändern, Rollschneidern, Patchworklinealen und Schneidmatten bis zum Bügeleisen alles da, es muss also gar nicht so viel eingepackt werden. Der CVJM besitzt auch einige moderne Brother Innov-is A-16 Nähmaschinen, die nach Anmeldung kostenlos geliehen werden können. Falls du also keine Nähmaschine hast, sie zu schwer zum Transportieren ist oder du einfach gern mal eine Computer-Nähmaschine ausprobieren möchtest gib kurz Bescheid, dann planen wir natürlich auch eine kurze Erklärung der Funktionen mit ein.

Die nächsten Termine sind jeweils sonntags am 03.09. 08.10. und 10.12.2023. Du kannst ohne Anmeldung einfach rein-

BEYER
MietSERVICE

Mietstation

Rother Straße 1, 57539 Roth-Heckenhof

Riesen Auswahl
an Kleingeräten



Passende Kleingeräte
für deine Baustelle!

kommen und loslegen. Wir sind von 13 bis 18 Uhr da und jeder kann dazukommen oder wieder gehen, wie es zeitlich passt. Und falls dir das noch nicht genug Handmade-Zeit ist, dann gibt es noch sehr wenige Plätze für unser Nähwochenende im Europa-Haus vom 03.-05. November 2023. Alle Infos dazu gibt es unter: www.cvjm-bad-marienberg.de/naehwochenende. Wir freuen uns auf dich!

Luisa & Anna

Gemeindebrief

Wenn sie den Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg kostenlos in Papierform oder als E-Mail bekommen möchten, bitten wir Sie, sich im Gemeindebüro per Mail, telefonisch oder schriftlich zu melden.

■ Evangelische Kirchengemeinde Kirburg



Pfarramt:

Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Mo u. Fr 9 Uhr bis 12 Uhr, Mi 15 Uhr bis 18 Uhr

Sonntag, 03.09.2023

10 Uhr Gottesdienst

10 Uhr Kindergottesdienst

Goldene Konfirmation feiert die Ev. Kirchengemeinde am Sonntag, 03.09.2023 um 10 Uhr in der Ev. Kirche Kirburg. Gemeindeglieder die vor 50 Jahren in einem anderen Ort konfirmiert wurden und jetzt in unserer Gemeinde leben, sind herzlich eingeladen, ihre Goldene Konfirmation bei uns zu feiern. In diesem Falle, oder falls Sie keine persönliche Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro an.

■ Evangelische Kirchengemeinde Unnau



Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau

Tel. 02661/ 1631

Wir laden herzlich zu folgender Veranstaltung ein:

Sonntag, 03.09.

10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 06.09.

19.30 Uhr Gemeindegemeinschaft

Donnerstag, 07.09.

12.30 Uhr Mittagessen im Bistro

19.30 Uhr Jugendkreis

Freitag, 08.09.

14.30 Uhr Kinderchor

Zum Mittagessen im Bistro melden Sie sich bitte bis spätestens Montag bei Sabine Koch-Rein unter Tel. 5143 an.

■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg



Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt - Merkelbach - Mörlen- Nistertal - Norken

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg

E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

(Büro geöffnet: montags bis freitags: 8 bis 12 Uhr und montags und mittwochs 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-25 Marienstatt

(Büro geöffnet: donnerstags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-27 Bad Marienberg

(Büro geöffnet: mittwochs: 9 bis 12 Uhr)

Tel. 02662/94351-28 Mörlen

(Büro geöffnet: montags: 14 bis 16 Uhr)

Tel. 02662/94351-26 Nistertal

(Büro geöffnet: dienstags: 14 bis 16 Uhr)

Einführung unseres neuen Pfarrers Benedikt Wach am Sonntag, 10.09.23 in Bad Marienberg

Herzliche Einladung zur Einführung unseres neuen Pfarrers Benedikt Wach!

Bischof Dr. Georg Bätzing hat Benedikt Wach zum Pfarrer unserer Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg ernannt.

Am 10.09.2023 wird er im Rahmen eine Gottesdienstes von Bezirksdekan Armin Sturm in sein Amt eingeführt. Die Festmesse beginnt **um 14.30 Uhr in der Kirche Maria Himmelfahrt Bad Marienberg.**

Beim anschließenden Empfang gibt es Gelegenheit zur persönlichen Begegnung.

Wir freuen uns auf Sie!

Erstkommunion 2024

In den letzten Tagen sind die Einladungen für die ersten Elternabende zur Erstkommunion 2024 in unserer Pfarrei versendet worden. Sollte Ihr Kind nach den Sommerferien das 3. Schuljahr beginnen (oder älter sein) und Sie keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Hachenburg, Tel.: 02662-943510 oder bei mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Kirchort Bad Marienberg:

Fr., 01.09.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

So., 03.09.

10:30 Amt in Bad Marienberg (P. Guido)

Mo., 04.09.

10:00 Wort-Gottes-Feier in der Senioren-Residenz „Am Kurpark“ in Bad Marienberg (Diakon Krämer)

11:00 Hauskommunion in Bad Marienberg

14:00 Schuleröffnungsgottesdienst der Realschule Plus Bad Marienberg (Pfr. Much)

Do., 07.09.

16:00 Wort-Gottes-Feier in der Senioren-Residenz „Sonnenhof“ in Bad Marienberg (Diakon Krämer)

20:00 Elternabend zur Erstkommunion 2024 im Pfarrzentrum, Saal (GR F. Ahr)

Fr., 08.09.

13:00 Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel in der Weidenstraße 7, Bad Marienberg

So., 10.09.

09:30 Gottesdienst in polnischer Sprache

14:30 Bezirksdekan Armin Sturm und Pastoralteam - Einführung des neuen Pfarrers Benedikt Wach - im Anschluss Begegnung im Pfarrzentrum Bad Marienberg (Pfr. Wach)

Kirchort Mörlen/Norken:

Sa., 02.09.

19:00 Vorabendmesse in Norken mit Totengedenken für +Friedel Becker (Kaplan Engels)

Mo., 04.09.

15:00 Spielenachmittag im Pfarrheim Mörlen

19:30 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Mi., 06.09.

19:00 Heilige Messe in Mörlen (Kaplan Engels)

Fr., 08.09.

08:10 Schulgottesdienst in Norken - mitgestaltet von Ev. Pfarrer Stein und Diakon Michael Krämer

Mo., 11.09.

19:30 Probe des Kirchenchores (Mörlen) im Pfarrheim Mörlen

Mi., 13.09.

09:30 Hauskommunion in Neunkhausen und Norken

Goldene und Diamantene Kommunion in Mörlen und Norken

Auch in diesem Jahr feiern wir im Herbst wieder die Jubelkommunionen der Jahrgänge 1963 und 1973 der Kirchorte Mörlen und Norken gemeinsam in der Kirche Maria Empfängnis in Mörlen.

Wir suchen zur Vorbereitung des Gedenktages für die Jubilare der Goldenen bzw. Diamantenen Kommunion Kontakt zu denen, die im Jahr 1963 und 1973 in Mörlen/Norken zur 1. Hl. Kommunion kamen.

Wir sind hier auf Ihre Mithilfe bei der Suche der heutigen Adressen angewiesen. Nach den Sommerferien möchten wir gerne die Einladungen versenden.

Kirchort Nistertal

Das Pfarrbüro Nistertal ist am 05.09.2023 wegen einer Fortbildung geschlossen.

Fr., 01.09.

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet.

Sa., 02.09.

17:30 Vorabendmesse in Nistertal (Pfr. Much); Amt für ++ Ehel. Elli und Willi Kefferpütz und ++ Ehel. Elisabeth und Willi Dönges

Mi., 06.09. und Fr., 08.09.

17:00 Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet Informationen und Kontakt: 02661/9165235, Adresse: Kirchweg 5, Nistertal; buecherei-nistertal@freenet.de, Homepage: www.buecherei-nistertal.de

Sa., 09.09.

10:00 Tauffeier für die Kinder Maike Almut Johanna Reusch und Alissia Meisner (Kaplan Engels)

■ Kath. Pfarrei Sankt Franziskus

im Hohen Westerwald, Rennerod

Öffnungszeiten

Zentrales Pfarrbüro **Rennerod**: 02664/99200-0

Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00 Uhr

Kontaktstelle **Elsoff**: Tel.: 02664/999121

Mo 16:00 - 18:00 Uhr **Wöchentlich**

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg**: Tel.: 02664/99200-24

Di 9:00 - 11:00 in **geraden KW's**

Kontaktstelle **Höhn**: Tel.: 02664/99200-18

Do 09:00 - 11:00 Uhr **Wöchentlich**

Kontaktstelle **Schönberg**: Tel.: 02664/99200-21

Do 09:00 - 11:00 Uhr in **geraden KW's**

Kontaktstelle **Seck**: Tel. 02664/99200-10

Mo 9:00 - 11:00 Uhr **einmal im Monat in der 2. Woche des Monats**

Kontaktstelle **Westernohe**: Tel.: 02664/335

Fr 9:00 - 11:00 Uhr **einmal im Monat in der 2. Woche des Monats**

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Wir bitten Sie beim Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 31.08.

09.00 Uhr Höhn Eucharistiefeier

19.00 Uhr Rennerod Vorabendmesse Herz-Jesu

Freitag, 01.09.

19.00 Uhr Seck Herz-Jesu-Amt / Jahramt für Josef Riedl / Jahramt für Franziska Striedter

19.00 Uhr Schönberg Herz-Jesu-Amt

Samstag, 02.09.

14.00 Uhr Höhn Trauung des Brautpaares Melanie Rau - Frank Zimmermann aus Höhn
17.30 Uhr Mittelhofen Eucharistiefeier / Amt für Werner Frühwirth

17.30 Uhr Neustadt Eucharistiefeier / Amt für Ehel. Leo und Maria Schmidt, Ehel. Bertram und Hildegard Zöllner und leb. und verst. Angehörige

17.30 Uhr Ailertchen Eucharistiefeier

19.00 Uhr Seck Eucharistiefeier / Amt für die Eheleute Johann-Philipp Rau und deren verst. Kinder

Sonntag, 03.09.

09.00 Uhr Irmtraut Eucharistiefeier / Amt für Ehel. Alois und Elisabeth Güth und Sohn Reinhard / Amt für Karl Frida Wisser und verst. Angehörige / Amt für Ehel. Margarete und Alois Müller und verst. Angehörige

10.30 Uhr Rennerod Eucharistiefeier Eine-Welt-Laden ist geöffnet

10.30 Uhr Hellenhahn Eucharistiefeier Eine-Welt-Laden ist geöffnet

10.30 Uhr Schönberg Kirchweihgottesdienst

10.30 Uhr Höhn Eucharistiefeier / Amt für Maria Heinz

Montag, 04.09.

09.00 Uhr Mittelhofen Begrüßungsgottesdienst für die Klasse 2 und 3 der Lasterbach Grundschule

19.00 Uhr Hellenhahn „Lobe den Herrn, meine Seele“ Andacht

Dienstag, 05.09.

08.30 Uhr Hellenhahn Einschulungsgottesdienst der Schellenberg Grundschule

08.30 Uhr Rennerod Einschulungsgottesdienst der Steinberg Grundschule in der Kath. Kirche

08.30 Uhr Ev. Kirche Hof Einschulungsgottesdienst der Grundschule Hof

09.30 Uhr Elsoff Einschulungsgottesdienst der Klassen 1 und 4 in der Turnhalle

10.00 Uhr Höhn Einschulungsgottesdienst der St. Barbara Grundschule Höhn

10.30 Uhr Irmtraut Einschulungsgottesdienst der Grundschule

10.30 Uhr Rennerod Ökumenischer Schulgottesdienst der Realschule, Einschulung der 5er Klassen in der Katholischen Kirche

11.00 Uhr Höhn Gottesdienst zur Einschulung in der Wilhelm-Albrecht-Schule in Höhn

19.00 Uhr Waldmühlen Eucharistiefeier

19.00 Uhr Höhn Friedensgebet und Gebet für Kranke

19.00 Uhr Neustadt Eucharistiefeier

Mittwoch, 06.09.

19.00 Uhr Hellenhahn Eucharistiefeier

Donnerstag, 07.09.

09.00 Uhr Höhn Eucharistiefeier

19.00 Uhr Rennerod Eucharistiefeier

Freitag, 08.09.

19.00 Uhr Seck Eucharistiefeier

19.00 Uhr Ailertchen Eucharistiefeier / Amt für Stefan Denker / Amt für Eheleute Martha und Johann Baldus und Kinder Oslinde und Werner Helsper, Elisabeth und Winfried Baldus und Peter Mosler

Weitere Gottesdienstzeiten der Pfarrei können Sie dem aktuellen Pfarrbrief und unserer Homepage entnehmen: <http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro Rennerod entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Hoher Westerwald bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an Tel. 02664 / 99200-00

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 15.09.2023

Pfarrei Sankt Franziskus- Neues aus der Pfarrgemeinde Dienstag, 05.09.

19:30 Uhr PGR-Sitzung im Pfarrheim in Höhn

Kirchort Mariä Heimsuchung Höhn**Donnerstag, 31.08.**

09:00 Uhr Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

Dienstag, 05.09.

17:30 Uhr Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 07.09.

09:00 Uhr Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

Kinderkleiderbasar in Höhn

Am **Sonntag, den 10. September 2023, von 10.00 Uhr - 13.00 Uhr**

findet in Höhn in der Turnhalle der St. Barbara Grundschule der Herbst-Winter-Second-Hand-Basar statt.

Der Sonderverkauf für Schwangere (unter Vorlage des Mutterpasses) findet am Samstag, den 09. September 2023 von 15.00 - 16.00 Uhr statt.

Es werden Bekleidung für Kinder und Jugendliche bis Gr. 188, Spielsachen, Fahrräder, Bücher usw. angeboten sowie alles fürs Baby und Kleinkind: Bekleidung, Kinderwagen, Bettchen, Spielsachen, Autositze und vieles, vieles mehr.

Während des Basars werden Eine-Welt-Artikel zum Verkauf angeboten.

Der Eine-Welt-Arbeitskreis Kirchort Mariä-Heimsuchung Höhn freut sich über viele Anbieter und zahlreiche Besucher. Schauen sie einfach einmal vorbei - es lohnt sich.

Der gesamte Erlös kommt sozialen Zwecken zugute.

Kirchort St. Josef Schönberg**Donnerstag, 07.09.**

09:00 Uhr Sprechstunde in der Kontaktstelle Schönberg

■ Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg**Samstag 02. September 2023**

17.30 Uhr Biblischer Vortrag (Redner kommt aus Hamm/Sieg)

Thema: Als Eltern mit feuerfestem Material bauen (1.Korinther 3:10-13)

Äußerst wichtig ist das gute Beispiel der Eltern. Kinder müssen erkennen, dass es weise ist, den Gesetzen Jehovas zu gehorchen. Belehrt die Kinder über Christus, und legt so Christus als Grund.

Wachturm-Studium: Warum wir Gottesfurcht brauchen (Psalm 25:14)

In diesem Artikel geht es um die Art Furcht, die uns hilft, mutig und loyal für unseren himmlischen Vater einzustehen. Jesus besaß so eine Gottesfurcht. (Hebräer 5:7)

Dienstag 05. September 2023

18.30 Uhr Schätze aus Gottes Wort (Esther 1-2)

„Bemühe dich, bescheiden zu sein wie Esther“

Einführung in das Bibelbuch Esther. Trotz Lob und Schmeicheleien blieb Esther bescheiden.

Was verraten meine Worte und Taten darüber, wie ich mich sehe?

Versammlungsbibelstudium: Lektion 56**Was kann ich zur Einheit in der Versammlung beitragen? (Psalm 133:1)**

Habt tiefe, von Herzen kommende Liebe zueinander“ (1.Petrus 1:22)

Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden sie auf www.jw.org

aktuelle Nachrichten und Lebensberichte gibt es in über ein-tausend Sprachen.

In einer besonderen Aktion werden wir im September bekanntmachen, dass Gottes Königreich die einzige Lösung für die Probleme der Menschheit ist. (Daniel 2:44)
Wie wäre es mit einem kostenlosen interaktiven Bibelkurs? Lernen Sie ihre Bibel besser kennen und finden Sie heraus wie vertrauenswürdig die Bibel ist.

■ Evangelische Gemeinde und CVJM Bad Marienberg-Langenbach



Marienberger Straße 6
Kontaktadresse: Markus Haas,
Tel. 02661/2093972

Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten:
Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

Sonntag

10:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch

15:00 Uhr Frauentreff (1. + 3. Mi. im Monat)

19:00 Uhr Jugendkreis (ab 14 Jahre)

Donnerstag

18:00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs (8 bis 14 Jahre)

19:30 Uhr Posaunenchorprobe

In den Ferien finden KEINE Gruppenstunden statt. Kurzfristige Änderungen sind möglich.
Ansprechpartnerin für den CVJM: I. Dreßler, Tel. 02661/206037.

Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

■ CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrücken/Nisterberg



Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen in der Zeit vom 03.09.2023 bis 09.09.2023 ein.

SONNTAG, 03.09.2023, Jahresfest der

EG in Radevormwald – keine eigene Veranstaltung

MITTWOCH, 06.09.2023, 19.30 Uhr Gebetskreis in Lautzenbrücken, 20.00 Uhr Gemischter Chor in Lautzenbrücken

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt (cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de) oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

■ Neuapostolische Kirche

Sonntag 3. September 2023, 15:15 Uhr - 16:30 Uhr

In der Abteikirche Marienstatt

Orgeltriduum - Konzert I

Werke von Bach, Grieg, Widor, Hollins und Karg-Elert
Felix Mende (Regionalkantor an St. Johann in Bremen) spielt für den erkrankten Gabriel Marghieri (Paris)

Felix Mende (*1987) studierte Kirchenmusik (A), Schulmusik und Orgel in Köln und Leipzig und legte das Meisterklassenexamen Orgel an der Leipziger Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ bei Prof. Dr. Martin Schmeding „mit Auszeichnung“ ab. Ab September 2023 tritt er die Stelle als Regionalkantor im Bistum Osnabrück mit Dienstsitz in St. Johann in Bremen an. Er war zunächst Assistent von Stiftskantor KMD Kay Johannsen an der Stuttgarter Stiftskirche, dort anschließend von 2015 bis 2018 hauptamtlicher Stiftsorganist und von 2018 bis 2023 Kantor an St. Martini Bremen Lesum. Hier konnte er zahlreiche Werke der großen Oratorienliteratur zur Aufführung bringen (Bach, Händel, Mozart, Saint-Saëns, Fauré u. a.). Im Bremer Konzerthaus „Die Glocke“ spielte er die Orgelsinfonie von C. Saint-Saëns und das Orgelkonzert von F. Poulenc. Regelmäßig wirkt er bei Rundfunk- und Fernsehaufnahmen mit und hat mehrere CDs eingespielt (Sauer-Orgel in der Bremer Glocke, erschienen bei Dabringhaus & Grimm, und Kern-Orgel in St. Martini in Bremen-Lesum). Felix Mende war in der Zeit von 2000 bis 2005 Organist in der Neuapostoli-

schen Kirche, Gemeinde Bad Marienberg und anschließend in der Zeit von 2006 bis 2010 als Organist mit halber Stelle in der Evangelischen Kirche Bad Marienberg tätig.

MARIENSTATTER Konzerte
Orgeltriduum 2023

Sonntag, 3. September, 15.15 Uhr
Orgelkonzert I
Felix Mende (Regionalkantor an St. Johann in Bremen)
Werke von Bach, Grieg, Widor, Hollins und Karg-Ehler
Kostenerbeitrag: 12 € (ermäßigt 10 €; unter 14 Jahren: Eintritt frei!)

Freitag, 8. September, 19.30 Uhr
Orgelkonzert II - Illuminationen im Hochchor
Gereon Krahforst, Maria Laach
Werke von Braga, Reger, Rachmaninoff, Krahforst u. a.
Kostenerbeitrag: 12 € (ermäßigt 10 €; unter 14 Jahren: Eintritt frei!)

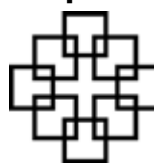
Sonntag, 10. September, 15.15 Uhr
Konzert III
TRIO FESTIVO
Marion Kutscher (Willroth/Ww.), Trompete/Corno da caccia,
Michael Frangen (Strohreich/Eifel), Trompete/Corno da caccia,
Anja Stamm (Leverkusen), E-Pauken, **Hans-André Stamm** (Leverkusen), Orgel
Werke von Bach, Händel, Telemann, Mozart, Widor, Guilman, Stamm u. a.
Kostenerbeitrag: 14 € (ermäßigt 12 €; unter 14 Jahren: Eintritt frei!)

Info beim „Musikkreis“ 57629 Abtei Marienstatt (bei Hachenburg) · Tel.: 02662/953400 · Fax: 02662/953444
E-Mail: musikkreis@abtei-marienstatt.de · Internet: www.abtei-marienstatt.de (Link „Musikkreis“)

Kartenvorverkauf: Karten online bestellen unter www.zickler-regional.de/marienstatter-musikkreis, unter der Telefonhotline 0651 97 90 777
(Montag bis Samstag 9-20 Uhr) und an allen Ticket Regional Verkaufsstellen www.zickler-regional.de/vtk wie Buch- und Kunsthandlung Marienstatt | Dörner-Möden Wilhelmstr. 57639 Abteikirchen | Wäller Buchhandlung Wilhelmstr. 57630 Abteikirchen | Buchhandlung Markt/Markt Jülichstr. 57638 Bröckel | Linsen-Apothek Stremweg 57627 Hachenburg | Händelsche Buchhandlung Wilhelmstr. 57627 Hachenburg | Buchhandlung Braun Hagenerstr. 57562 Herdorf | Buchhandlung Reußel Bahnhofstr. 56410 Montabaur | Buchhandlung Erlensee Kirchstr. 56410 Montabaur | ALPHA-Buchhandlung Sanderstr. 57072 Siegen | LOGO Bücher + Mehr Jülichstr. 56457 Wetzlar

Sparkasse **WIR FÖRDERN KULTUR**

■ Evangelische Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen



Am Kirchplatz 2

57642 Alpenrod

Tel.: 02662/1022

Sonntag, 03.09.2023

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufe
(Pfarrer i.R. Eckehard Brandt)

10.00 Uhr

Kindergottesdienst

im Ev. Gemeindehaus in Alpenrod

Die Vakanzvertretung übernimmt Pfarrer und stv. Dekan Benjamin Schiwietz, Telefon (02663) 9682-39 oder (02662) 1022.

Pfarrbüro der Kirchengemeinde Alpenrod:

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro in der Zeit vom 28.08. bis 10.09.2023 geschlossen ist.

■ JesusStation Hof, evangelische Freikirche

Kontakt: info@JesusStation.de

Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof

(Eingang neben „Nah & Frisch“)

Allgemeines

■ Sozialverband Deutschland e.V.

Beratung in allen Gebieten des Sozialrechts.

Info u. Anmeldung:

Sozialjuristin Sigrid Jahr, Tel. 06432-924 94

u. 0151-43 10 67 54

Wissenswertes

■ „Zurück zu sich - Frauen nach toxischen Beziehungen mit psychischer Gewalterfahrung“



Foto: Pixabay

Am Freitag, den **29.09.2023, um 16:00 Uhr** gründet sich die Selbsthilfegruppe „Zurück zu sich - Frauen nach toxischen Beziehungen mit psychischer Gewalterfahrung“ in

der Verbandsgemeinde Kirchen und Umgebung.

Diese Gruppe richtet sich an Frauen, die sich nach Gewalterfahrungen in ihrer ehemaligen Beziehung austauschen möchten und zur eigenen Identität zurückfinden wollen.

Rund 25% der Frauen haben Gewalt durch den aktuellen oder früheren Partner erlebt. Häusliche Gewalt wird meist mit physischen Merkmalen wie blauen Flecken in Verbindung gebracht. Psychische Gewalt wird von den Betroffenen selbst meist nicht direkt erkannt.

Bevor die Frauen begreifen, was mit dem Selbst passiert und was ihm angetan wird, sind sie auch schon mittendrin: Es folgen Erniedrigungen, Isolation, finanzielle Abhängigkeiten und Manipulation. Besonders wenn es gemeinsame Kinder gibt, fällt die endgültige Trennung und somit die Befreiung vom Partner schwer. Diesen Frauen ist es meistens unangenehm und peinlich über ihre Situation zu sprechen. Angehörige und Freunde verstehen die Situation oft nicht, sodass die psychische Gewalt entweder bagatellisiert wird und/oder Vorwürfe folgen. Nicht selten müssen sich die Frauen Kommentare anhören wie z. B.:

- „So hat er es bestimmt nicht gemeint.“
- „Du bist ja auch sehr sensibel.“
- „Du hättest dich ja schon längst trennen können, wenn es so schlimm ist.“
- „Selber schuld, wenn du das so lange mitmachst.“

Für Nicht-Betroffene ist es schwer zu verstehen, was mit der Seele passiert, wenn diese psychische Gewalt erfährt.

Deshalb ist der Austausch mit Frauen, die das Gleiche erfahren haben, sehr wichtig. Wichtig, um die eigene Stärke wiederzufinden und die Muster zu durchbrechen!

Diese Gruppe richtet sich auch und besonders an Mütter, die durch die gemeinsamen Kinder

Kontakt zu dem Ex-Partner haben müssen und sich abgrenzen wollen. Wir möchten uns in einem geschützten Rahmen zuhören, verstehen und stärken.

Die Gruppensprecherin ist selbst Betroffene häuslicher Gewalt und konnte diese durch die Flucht in ein Frauenhaus beenden. Seitdem ist sie den oft schwierigen Weg mit dem Ziel die eigene Stärke mit Höhen und Tiefen wiederzuerlangen, erfolgreich gegangen.

Hinweis: Die Gruppe ersetzt keine Therapie, sondern bietet einen Rahmen zum Erfahrungsaustausch. Sollten Sie sich aktuell in einer akuten Notlage befinden, finden Sie am Ende der Pressemitteilung Kontakte verschiedener Anlaufstellen.

Das Gruppentreffen findet einmal monatlich freitags in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, vertraulich und freiwillig. Die ersten Treffen werden von Mitarbeiterinnen der WeKISS begleitet.

Habe den Mut und melde Dich!

Die Interessentinnen können sich bei der Selbsthilfekontaktstelle WeKISS| DER PARITÄTISCHE in Westerburg unter info@wekiss.de, Tel-Nr.: 02663-2540 (Sprechzeiten montags 14-18 Uhr, dienstags 9-12 Uhr mittwochs und donnerstags 9-14 Uhr) melden.

Hotlines:

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 0800-116 016 Hilfe für Opfer von Straftaten - 116 006

Hier können Sie Hilfsangebote in Ihrer Nähe finden: <https://www.frauen-gegen-gewalt.de/de/hilfe-vor-ort.html>

■ Diabetiker-Selbsthilfegruppe Westerburg

Zur nächsten Diabetikerrunde treffen wir uns am Donnerstag, 07. September um 19.00 Uhr im Hotel zum Adler in Westerburg.

Über die neueste Schwedische Studie „Diabetes“ Klassifikation und Diskussion spricht Herr Dr. med. Klaus Kohlhas, Diabetologische Schwerpunktpraxis Gebhardtshain.

Weitere Infos: Helga Kümmel, Tel. 02663 / 6130

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Sparprogramme bei Spül- und Waschmaschine

(VZ-RLP / 22.8.2023) Der meiste Strom wird bei Spül- und Waschmaschinen zum Aufheizen des Wassers verbraucht. Eco- oder Sparprogramme arbeiten mit einer geringeren Wassertemperatur. Um die gleiche Reinigungswirkung zu erzielen, wird die Einweichzeit und die Einwirkzeit der Spül- bzw. Waschmittel erhöht. Dadurch laufen die Programme länger. Je nach Gerät können 20 bis 40 Prozent Strom gegenüber anderen Automatikprogrammen eingespart werden. Die meisten Waschmittel wirken schon gut bei niedrigen Temperaturen, so dass auf Waschttemperaturen von 60°C und mehr oft verzichtet werden kann.

Außerdem wichtig: Starten Sie die Maschine immer erst dann, wenn sie voll beladen ist. Dadurch reduzieren Sie die Nutzungshäufigkeit und damit auch den Stromverbrauch.

Energiesparen zu Hause? 20 Prozent weniger Heizenergie und Stromverbrauch - mindestens! Wir zeigen, wo die Einsparpotentiale im Haushalt schlummern:

www.verbraucherzentrale-rlp.de/20prozentweniger

Der Energieberater hat am **Dienstag, den 26.09.23 von 15.00 – 18.00 Uhr** Sprechstunde in **Bad Marienberg** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Kirburger Straße 4. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. **Anmeldung unter 02661 / 6268 303.**

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,

dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

■ Hospizverein Westerwald

Kindern und Jugendlichen helfen, den Trauerweg zu finden

Ob traurig oder hilflos, ängstlich oder wütend, alle Emotionen gehören zum Trauerprozess dazu.

Der Hospizverein Westerwald bietet eine feste Trauergruppe für Mädchen und Jungen im Grundschulalter ab September an.

Informationsabend für die Eltern: 06. September 2023 um 18:00 Uhr

Beginn der Gruppe: 07. September 2023 um 16:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren beginnt eine offene Gruppe ab 14. November 2023.

Wir treffen uns jeden 3. Dienstag im Monat ab 17:00 Uhr.

Die Treffen finden in der „Begegnungsstätte Wäller Treff mit Herz“, Josef-Kehrein-Straße 3 in Montabaur statt und werden durch Mitarbeiter des Hospizvereins geleitet.

Durch kreative Gestaltung und Gespräche wollen wir die Teilnehmer darin unterstützen den eigenen Trauerweg zu finden.

Weitere Informationen sind erhältlich:

Hospizverein Westerwald, Tel.: 02602-916916 oder 0171-1260225, Mail: hospiz-ww@t-online.de

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 9111-0, Fax: 0 26 24 / 9111-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: waelerblaettchen@bad-marienberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

